



# FINKENSTEIN

## AKTUELL

Nr. 342 | April 2025 | 59. Jahrgang

MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE FINKENSTEIN AM FAAKER SEE

## NEUBEGINN IN LEDENITZEN



© Karl Nessmann

*Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Bildung feierten gemeinsam mit der Bevölkerung die Eröffnung der generalsanierten Volksschule Ledentzen.*

Mit einem festlichen Programm und zahlreichen Ehrengästen wurde am 4. April 2025 die generalsanierte Volksschule Ledentzen feierlich eröffnet. Die moderne Schule zeigt sich nicht nur architektonisch zeitgemäß, sondern auch als Vorzeigemodell für fortschrittliche Bildungsarbeit.

Ein besonderer Tag für die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See.


*Bericht auf Seite 25*



[www.finkenstein.gv.at](http://www.finkenstein.gv.at)  
e-mail: [finkenstein@ktn.gde.at](mailto:finkenstein@ktn.gde.at)  
[www.facebook.com/finkenstein.gv.at](https://www.facebook.com/finkenstein.gv.at)

 Find us on  
**Facebook**





BAUMEISTER  
ING. HERBERT **SMOLINER**

PARKWEG 19, 9583 FAAK AM SEE, TELEFON 0 42 54 / 21 16-0, FAX 0 42 54 / 21 16-4

HOCH- UND TIEFBAU – PLANUNG – BERATUNG  
SAND – SCHOTTER – BAGGER – RADLADER



## Liebe Finkensteinerin, lieber Finkensteiner,

ich hoffe, Sie haben die Osterfeiertage gut verbracht und konnten diese besondere Zeit im Kreis Ihrer Familie genießen. Ostern ist nicht nur ein Fest der Hoffnung, sondern auch eine Zeit des Aufbruchs – und genau das spiegelt sich aktuell auch in unserer Gemeinde wider.

Ein besonders freudiges Ereignis konnten wir kürzlich in Lednitzen feiern, wie Sie bereits der Titelseite dieser Ausgabe entnehmen konnten. Es ist tatsächlich ein Neubeginn, denn nach zwei intensiven Baujahren wurde die Volksschule Lednitzen feierlich gesegnet und neu eröffnet. Die Freude darüber war bei allen Beteiligten spürbar – bei den Kindern, den Eltern, dem Lehrpersonal, bei uns als Gemeindevertretung und den anwesenden Ehrengästen. Es war ein besonderer Moment, der uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Die Schule präsentiert sich nun als moderne, kindgerechte und zukunftsfähige Bildungseinrichtung, in der Lernen nicht nur möglich, sondern mit Freude verbunden ist. Das Projektvolumen belief sich auf rund 7 Millionen Euro, die durch die Unterstützung des Landes Kärnten, des Bildungsbaufonds und der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See finanziert wurden – ein starkes Zeichen für Bildung und die Zukunft unserer Kinder. Ein herzliches Dankeschön gilt der „meine Heimat“ als verlässlicher Bauträger sowie DI Martin Lepuschitz, der als Bauleiter mit viel Engagement und Professionalität die Koordination aller Gewerke meisterlich geleitet hat – wie ein Dirigent, der jedes Detail im Blick behält. Ganz besonders hervorheben möchte ich die Leistung des gesamten Lehrkörpers rund um Direktorin Anica Lesjak-Ressmann, der den Schulbetrieb während der Bauphase unter denkbar schwierigen Bedingungen – mit Staub, Lärm und teils beengten Verhältnissen – aufrechterhalten hat. Unterricht auf der Baustelle war zweifellos eine große Herausforderung, die mit Geduld, Fle-

xibilität und Kreativität hervorragend gemeistert wurde. Dafür gebührt allen Beteiligten höchster Respekt und mein aufrichtiger Dank! Solche Großprojekte sind jedoch nur möglich, wenn in einer Gemeinde alle politischen Kräfte an einem Strang ziehen. In Finkenstein funktioniert das – getragen vom gemeinsamen Ziel, unsere Heimat nachhaltig weiterzuentwickeln - bestens. Dafür danke ich allen Mandatarinnen und Mandataren sowie dem Land Kärnten, das uns bei unseren Infrastruktur- und Bildungsprojekten stets verlässlich zur Seite steht.

Nach dem Projekt ist bekanntlich vor dem Projekt und wir blicken bereits weiter in die Zukunft. Aktuell ist die Sanierung des Sportplatzes Lednitzen in Planung. Das Sanitär- und Kantinegebäude soll komplett neu errichtet werden – funktional, modern, barrierefrei und den heutigen Anforderungen entsprechend. Diese Sportanlage soll nicht nur ein Ort des Sports, sondern auch der Begegnung und Gemeinschaft sein. Die DSG Lednitzen leistet ausgezeichnete Nachwuchsarbeit – mit Herz, Engagement und Vorbildwirkung. Diese Investition ist daher eine Investition in unsere Jugend, in Gesundheit, Bewegung und Zusammenhalt.

Ein weiteres wichtiges Zukunftsprojekt ist die Erweiterung des Kindergartens in Latschach um eine zusätzliche Gruppe. Ziel ist es, die vorgeschriebene Reduktion auf maximal 20 Kinder pro Gruppe zeitgerecht sicherzustellen und gleichzeitig ein modernes, barrierefreies und kindgerechtes Umfeld zu schaffen. Damit tragen wir den steigenden pädagogischen Ansprüchen ebenso Rechnung, wie dem Bedarf unserer Familien nach hochwertigen Bildungs- und Betreuungsplätzen.

Auch in Fürnitz wird mittelfristig ein bedeutender Schritt in der Bildungsinfrastruktur notwendig sein: Die dortige Volksschule, errichtet in den 1960er-Jahren, entspricht baulich nicht mehr dem heutigen Standard und somit wird kein Weg an einer umfassende Generalsanierung vorbeiführen, damit auch dort ein zeitgemäßer, sicherer und inspirierender Ort des Lernens entstehen kann. Als Bürgermeister ist es mir ein besonderes Anliegen, Bildung, Betreuung und Sport in unserer Gemeinde auf einem hohen Niveau zu halten und weiter auszubauen. Denn genau dort, wo unsere Kinder aufwachsen, lernen, spielen und sich entwickeln, legen wir das Fundament für eine starke, lebenswerte und zukunftsfähige Gemeinde.

Herzliche Grüße,  
Ihr Bürgermeister

Christian Poglitsch  
christian.poglitsch@ktn.gde.at



## SAT-TV Grabner GmbH

Inh.: Mathias Grabner Drauweg 26 | 9524 St. Magdalen

☎ 0664/422 03 90

✉ sat.tv.grabner@gmail.com

**GLASEREI  
PRESCHERN**

Expressreparaturen · Kunstverglasungen  
Neuverglasungen · Bilderrahmen · Spiegel

Eichenweg 13  
A-9581 Ledenitzen  
Tel. +43(0)4254/2104

e-mail: office@glaspreschern.at  
www.glaspreschern.at  
ATU 48453506

### Aviso – Vorübergehende Schließung des Altstoffsammelzentrums (ASZ) Pogöriacher Auen!

Liebe Gemeindebürgerin, lieber Gemeindebürger,  
das Altstoffsammelzentrum bleibt am **Donnerstag, dem 22. Mai**, aufgrund von Instandhaltungsarbeiten geschlossen.

Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns, Sie **ab Montag, dem 26. Mai**, wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.

*Ihre Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See*

### Aus dem Inhalt

<b>Dies und Das aus der LAG-Region Villach-Umland</b>	<b>4</b>
<b>Finkensteiner Nudelfabrik ist „Pasta Kaiser“</b>	<b>7</b>
<b>Neue Zahnarztpraxis in Fürnitz</b>	<b>8</b>
<b>Neuigkeiten vom Tourismusverband</b>	<b>10</b>
<b>Flurreinigungsaktion der Feuerwehr</b>	<b>11</b>
<b>Blühendes Finkenstein</b>	<b>14</b>
<b>Veranstaltungen am Aichwaldsee</b>	<b>18</b>
<b>Zwei runde Jubiläen beim Bienenzuchtverein</b>	<b>19</b>
<b>Standesamt</b>	<b>20</b>
<b>Aus den Kindergärten</b>	<b>21</b>
<b>Aus den Schulen</b>	<b>24</b>
<b>Aktuelles aus der Musikschule</b>	<b>27</b>
<b>Skinachwuchs im Vordergrund - SV Faaker See</b>	<b>28</b>

### Impressum:

**Herausgeber:** Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Christian Poglitsch, Marktstraße 21, 9584 Finkenstein, Telefon 04254/2690-0. **Redaktion:** Johannes Hassler, Tel.: 04254/2690-11, E-Mail: johannes.hassler@ktn.gde.at und Sabine Tschernernjak, Tel.: 04254/2690-18, E-Mail: s.tschernernjak@ktn.gde.at.  
**Verlag, Anzeigen, Produktion & Druck:** Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen meist die männliche Form gewählt, es ist jedoch immer die weibliche Form mitgemeint.

**DRUCKLAND  
KÄRNTEN**  
PERFECTPRINT



VERPASSEN SIE  
NICHT DEN  
ANSCHLUSS

Ihr neues Glasfaser-Internet ist nur noch wenige Baggerschaufeln entfernt!

Ihr neues Glasfaser-Internet nähert sich bereits Ihrem Grundstück? Perfekt! Wir übernehmen die letzten Meter bis direkt ans Haus – schnell, präzise und stressfrei.

Mit unserem kompakten 1,5-Tonnen-Minibagger erledigen wir alle notwendigen Grabungen und Erdarbeiten für Ihren Glasfaser-Hausanschluss professionell und sauber.

- » Präzise & schmale Gräben – ohne Umwege, ohne Wenn und Aber!
- » Schonende Arbeitsweise – Ihr Garten bleibt weitgehend unberührt!
- » Zuverlässige & termingerechte Ausführung – Blitzschnell, wie Ihr neues Internet!

Lassen Sie die Profis ran – wir machen den Weg frei.  
FÜR IHREN ANSCHLUSS AN MORGEN.



URSCHITZ  
GMBH

9584 Finkenstein · Faakerseestraße 20  
04254 2177-0 · office@urschitzgmbh.at

## Dies und Das und mehr aus der LAG Region Villach-Umland

Das Team der LAG Region Villach-Umland und der Stadt-Umland Regionalkooperation Villach arbeitet im Sinne der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) für eine zukunftsfähige Region.



Auf der Website [rm-villach-umland.at](http://rm-villach-umland.at) erhalten Sie Informationen über Ziele, Projekte, Förderungen und aktuelle Themen aus der Region sowie den KEM-Regionen.

### Aktuelle Projekte und Initiativen

In der abgeschlossenen Förderperiode 2014 – 2022 konnten 100% der Mittel erfolgreich in die Region geholt werden. Ein Highlight war das Projekt „SORAVIUM – Sozialraumanalyse Region Villach-Umland“, das die Bedürfnisse junger Menschen in der Region analysierte. Die Ergebnisse umfassen u.a. den Wunsch nach mehr konsumfreien Treffpunkten, besseren Öffi-Verbindungen, leistbarem Wohnraum sowie größerer Mitsprache in politischen Prozessen. Erste Maßnahmen wie Tischsitzbänke oder ein kreativer Graffiti-Workshop wurden bereits umgesetzt. Die Abschlussbroschüre ist online abrufbar. Laufende und geplante LEADER-Projekte sind auf unserer Website einsehbar. Derzeit läuft ein Projektaufruf zum Thema „Stärkung der regionalen Identität und des MITEINANDERS“. Fördermittel in Höhe von € 300.000 stehen bereit. Einreichungen sind bis 2. Juni 2025 möglich. Weitere Infos: <https://www.ama.at/dfp/foerderungen-fristen>

Ob ein Projekt förderfähig ist, lässt sich mit dem Projekt-Quick-Check auf unserer Website prüfen.

### Projekt IREP\_VU – „Vorzeigeregion 2030 Stadt\_Villach\_Umland“

2025 steht im Zeichen des integrierten Regionalentwicklungsprozesses mit 17 Stadt-Umland-Gemeinden. Ziel ist eine lebenswerte und zukunftsfähige Leitregion, die Gemeindegrenzen überwindet. Themen sind:

- Lebens- & Kulturräum
- Tourismus- & Erholungsraum
- Soziale Region & Bildungsraum
- Wirtschaftsraum & Mobilität



Impulsredner Prof. Dr. René Schmidpeter (l.v.l.) mit dem Projektteam.

Im März fand dazu ein offenes Regionalesgespräch im tpv Villach statt, mit rund 60 Teilnehmern und einem inspirierenden Impulsvortrag von Prof. Dr. René Schmidpeter zu globalen Herausforderungen und neuem Denken. Wenig später folgte eine Planungswerkstatt in Bad Bleiberg zur Vertiefung der Ideen.

**EINLADUNG ZUM Regionsgespräch**  
07. Mai 17:00 Uhr  
Götzstadl in Paternion

**Unsere Region Villach-Umland**  
Kulturräum  
Lebensraum  
Naturraum

**Unser Lebens- und Kulturräum und unsere nachhaltige Region**  
Diskutieren Sie über aktuelle und zukünftige Themen des Lebensraumes und der Kultur sowie der nachhaltigen Region Villach-Umland im Zuge des integrierten Regionalentwicklungsprozesses (IREP\_VU). Gemeinsam wollen wir die Frage nachgehen: *Welche ist unsere Region der morgen zu sein?*

**Programm**  
17:00 Uhr Begrüßung durch Egon Mörwald-Müller  
17:15 Uhr Ziel, Mission & Erwartungen des IREP\_VU  
17:30 Uhr Impulsvortrag von Egon Prof. Dr. René Schmidpeter  
18:00 Uhr Teatag- und überfrüh

**Ein geladen sind alle interessierten Bürger\*innen der Region!**

Anmeldungen per Mail unter:  
[stadt.umland@villach.at](mailto:stadt.umland@villach.at)

Gratis parken vor Ort  
Balkenstraße 200  
5711 Paternion

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischen Union  
Bundministerium Land und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft  
Wir leben Land  
LAND KÄRNTEN  
REGION VILLACH UMLAND

### Kommende Regionsgespräche:

- 7. Mai 2025: Lebens- & Kulturräum (Götzstadl, Paternion)
- 4. Juni 2025: Tourismus & Erholung (Klosterruine Arnoldstein)

### Aktuelles aus der KEM Dreiländereck

Das neue Umsetzungskonzept unter KEM-Manager Lukas Molzbichler, MSc wurde genehmigt. Geplant sind zunächst die Einrichtung eines KEM-Büros, in weiter Folge Workshops zur Mülltrennung an Volksschulen, die Anschaffung von Elektrokleingeräten, ein Radprojekt mit LFS Stiegerhof, eine Info-Kampagne „Gluatmuß bringt Strom“ zu Balkonkraftwerken, der Aufbau eines kommunalen Energiebuchhaltungssystems (KEB) und vieles mehr.

### Gemeinsam Zukunft gestalten

Die Region Villach-Umland steht für Vielfalt, Lebensqualität und wirtschaftliche Stärke. Doch Zukunft entsteht durch aktives Miteinander. Mit dem Projekt „Vorzeigeregion 2030“ bündeln wir Kräfte aus Stadt und Land – für eine starke, lebenswerte Region. Regionalentwicklung bedeutet, über Gemeindegrenzen hinwegzudenken, Stärken zu nutzen und nachhaltige Entwicklungen gemeinsam voranzutreiben. Unter dem Motto „GEMEINSAM aktiv die Zukunft der Region Villach-Umland gestalten“ laden wir alle ein, mitzugestalten!

## Interkommunale Zusammenarbeit: Umlandgemeinden ziehen bei Betriebs- ansiedlung an einem Strang

Die Bürgermeister Villachs und einiger Umlandgemeinden haben kürzlich im Beisein von Landeshauptmann-Stv. Martin Gruber eine gemeinsame Absichtserklärung zur interkommunalen Betriebsansiedlung unterzeichnet. Damit will man die Weiterentwicklung Kärntens gemeinsam voranbringen.

Die Gemeinden der Villacher Umlandregion stehen vor vielfältigen, oft sehr dynamischen Herausforderungen – aber auch Chancen – die eine enge Zusammenarbeit erfordern. Nicht zuletzt vor dem Hintergrund der nahenden Inbetriebnahme der Hochleistungsbahn Koralmbahn ist die regionale Kooperation ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Mit dem Zentralraum Kärnten hat man vor einigen Jahren begonnen, Stärkefelder zu erarbeiten, mit dem Projekt interkommunale Betriebsansiedlung geht man jetzt einen neuen Weg, um bestehende Chancen zu nutzen und die gemeinsame Flächen- und Wirtschaftsentwicklung voranzutreiben. Mit der Unterzeichnung eines „Letters of Intent“ (Absichtserklärung) wurden in Villach die gemeinsamen Ziele festgeschrieben.



© Kamm Wemig

v.l.n.r.: Bgm. Franz Richau, Bgm. Guntram Perdacher, Bgm. in Doris Liposchek, Bgm. Ferdinand Vouk, LH-Stv. Martin Gruber, Bgm. Günther Albel, Bgm. Christian Poglitsch, Bgm. Reinhard Antolitsch, Bgm. Klaus Glanznig, sowie Bgm. Harald Haberle haben die Absichtserklärung unterzeichnet.

„Kärntens Regionen und Gemeinden stehen vor großen Chancen und Herausforderungen gleichermaßen. Mit der Fertigstellung der Koralmbahn eröffnen sich für die gesamte Region Villach und Villach-Umland vielfältige Möglichkeiten. Um diese bestmöglich zu nutzen, ist eine vorausschauende Planung unerlässlich. Die gezielte Ansiedlung von Betrieben, die Bereitstellung moderner Infrastruktur und damit schlussendlich die Schaffung von neuen Arbeitsplätzen und regionaler Wertschöpfung lassen sich in gemeinsamer, interkommunaler Zusammenarbeit effizienter gestalten“, erklärte Landeshauptmann-Stv. Martin Gruber im Zuge der Unterzeichnung.

„Wir sehen die Zusammenarbeit als wichtigen Schritt in Richtung einer gemeinsamen Wirtschafts- und Regionalentwicklung. Durch eine koordinierte Planung und den regelmäßigen Austausch sollen Betriebsansiedlungen sinnvoll gesteuert werden. Wir sehen es als unsere Stärke, durch Kooperation den dynamischen Herausforderungen des Strukturwandels aktiv begegnen und so eine wesentliche Rolle in der neu entstehenden Agglomeration einnehmen zu können“, so die beteiligten Bürgermeister in einem gemeinsamen Statement.

Die regionale Kooperation sei ein wesentlicher Erfolgsfaktor, um demografische als auch wirtschaftliche Chancen bestmöglich zu nutzen und so die Region als attraktiven, resilienten sowie nachhaltigen Wirtschafts-, Arbeits- und Lebensstandort zu positionieren, waren sich alle Beteiligten einig.



### Individuelle Entsorgungslösungen für Ihre Projekte

- Mulden- und Containerdienst 7-40 m<sup>3</sup>
- Baustellenentsorgung
- Sperrmüllabfuhr
- Entsorgung Baum- und Strauchschnitt
- Entrümpelungen und Abbrüche
- Bereitstellung von Schuttrutschen

Tel. 04257 / 214 12



### Die Gartensaison beginnt!

Gib der Natur etwas zurück, indem du deine Bioabfälle kompostierst und als Dünger in deinem Garten verwendest!



office@kult34.at | www.kult34.at

## Jana Bachmann gewinnt die Junior Skills 2025 der Konditoren

Ein großer Erfolg für die talentierte Nachwuchskonditorin Jana Bachmann aus Ledenitzen: Sie sicherte sich den ersten Platz bei den Junior Skills 2025 in der Kategorie Konditoren. Der Wettbewerb, der in der Fachberufsschule für Tourismus in Warmbad Villach ausgetragen wurde, brachte die besten jungen Konditoren Kärntens zusammen – und Jana Bachmann konnte mit ihrem handwerklichen Geschick und ihrer Kreativität die Jury am meisten überzeugen.

Jana Bachmann, die derzeit im dritten Lehrjahr steht und ihre Lehrlingsausbildung im Warmbader ThermenHotel GmbH absolviert, hatte sich intensiv auf den Wettbewerb vorbereitet. „Ich habe schon immer gerne Torten gebacken. Meine Leidenschaft zum Beruf zu machen, war für mich die beste Entscheidung“, erzählt die junge Konditorin voller Begeisterung. Ihre Hingabe zum Handwerk wurde belohnt – mit einem verdienten ersten Platz bei den Junior Skills.



Jana Bachmann mit ihrer Auszeichnung und ihren süßen Meisterwerken.

Die Teilnehmer mussten in mehreren Disziplinen ihr Können unter Beweis stellen. Zu den Aufgaben gehörten unter anderem



© WKK/Hannes Pachner(2)

v.l.n.r.: Landtagspräsident Ing. Reinhard Rohr, Mag. Paulus Fahrnberger (Landesinnungsmeister der Konditoren), Jana Bachmann, DI Martin Muschlin BEd (Landesinnungsgeschäftsführer WKK).

das Modellieren von Marzipanfiguren, das Herstellen von Petit Fours, das Anfertigen einer Anschnitttorte sowie das Gestalten einer aufwendigen Geschenktorte mit Schaustück. Auch das Pralinentunken und das Arrangieren eines Blumenbouquets aus Marzipan standen auf dem anspruchsvollen Programm. Jana Bachmann meisterte jede dieser Herausforderungen mit Bravour. Für die junge Konditorin steht nun die Lehrabschlussprüfung im Juni an. Mit ihrem Sieg bei den Junior Skills hat sie sich bereits jetzt als eines der vielversprechendsten Talente Kärntens bewiesen. „Ich freue mich auf meine Zukunft in diesem Beruf und darauf, noch viele kreative Kreationen zu gestalten“, sagt sie mit einem Lächeln.

Mit ihrem Ehrgeiz, ihrer Kreativität und ihrem handwerklichen Geschick hat Jana Bachmann bewiesen, dass sie eine glänzende Zukunft vor sich hat.

## IHR GARTEN VERDIEN DAS BESTE

STILVOLLE MÖBEL  
FÜR LAUE  
SOMMERABENDE

Jetzt Ihre Garten-  
Oase gestalten!  
Besuchen Sie uns  
und sichern Sie  
sich die besten  
Angebote.



K&P  
KLAMMER & PREIML

KÜCHEN  
& WOHN  
DESIGN



JETZT  
ANFRAGEN

MARKUS KARISCH  
Outdoormöbel

Mobil: 0664 88 29 97 92  
markus.karisch@kp-design.at

www.kp-design.at

K+P Küchen und Wohndesign GmbH  
Heidenfeldstraße 35 | 9500 Villach

## Finkensteiner Nudelfabrik ist „Pasta Kaiser“

Herbst 2024 – in der Finkensteiner Nudelfabrik herrscht reges Treiben. Der Grund: Die Auswahl zum „Pasta Kaiser“ steht bevor. Welche Nudelsorte soll eingereicht werden? Welche Kochzeit überzeugt auf den Punkt? Diese Fragen beschäftigen das Team intensiv, denn schon bald entscheidet die Fachjury der „Ab-Hof-Messe“ in Wieselburg, einer Spezialmesse für Direktvermarktung, über die besten Teigwaren des Landes. Der *Pasta Kaiser* ist eine begehrte Auszeichnung für hochwertige Teigwaren aller Art – prämiert werden neben Nudeln auch Speck, Brot, Most und viele andere regionale Köstlichkeiten. Das Team der Finkensteiner Nudelfabrik entschied sich, insgesamt sieben Sorten ins Rennen zu schicken – mit und ohne Ei. Die Produkte wurden sorgfältig ausgewählt, verpackt und zur Verkostung nach Wieselburg gesendet.

Mit großer Spannung wurde die Rückmeldung der Jury erwartet. Im Frühjahr 2025 war es dann so weit: Die Ergebnisse kamen – und sie konnten sich sehen lassen! Die 4-Ei-Hörnchen der Finkensteiner Nudelfabrik erzielten 100 Punkte in der Kategorie „Teigwaren aus Hartweizen“ und überzeugten auf ganzer Linie.

„Durch die Einsendung unserer Produkte haben wir insgesamt einmal Silber, fünfmal Gold und den Hauptgewinn – den *Pasta Kaiser*, die höchste Auszeichnung – mit nach Hause nehmen können.“ Die feierliche Übergabe der Trophäe fand am 7. März 2025 auf der Messe in Wieselburg statt.

„Die Bewertung unserer Teigwaren hilft uns, die Qualität ste-



© Mike Raab Mediat(2)

Das erfolgreiche und stolze Team der Finkensteiner Nudelfabrik.

...tig zu steigern und unsere Produkte auch einmal aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten. Ich bin stolz auf unser Team und auf das, was wir regional und mit viel Liebe herstellen,“ so Katharina Gregori, Inhaberin der Finkensteiner Nudelfabrik. Ein weiterer Beweis dafür, dass Handwerk, Qualität und Leidenschaft die besten Zutaten für echten Erfolg sind.



v.l.n.r.: Nessmann Julia (Assistentin der Geschäftsführung), Gregori Katharina (Inhaberin) und Krainer Martin (Produktionsleiter).



# 75

JAHRE

5

Jahre Garantie<sup>1</sup> auf alle Modelle



## Großes Jubiläum, kleine Preise.

Auch als Automatik und sportlicher FR erhältlich.

## SEAT Ateca

ab € 20.490,-<sup>2</sup>

1) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. 2) Unverbindl. empf., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA. Im Angebotspreis bereits berücksichtigt: € 1.500,- Finanzierungs- und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer KASKO über die Porsche Bank Versicherung, € 1.000,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service- oder Wartungsproduktes über die Porsche Bank. Für Privatkunden, Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis, gültig bis 30.06.2025 (Antrags-/Kaufvertragsdatum). Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und NoVA. Verbrauch: 6,0-6,8 l/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 136-155 g/km. Symbolfoto. Stand 12/2024.

**drive Wiegele**  
BEWEGT SEIT 1886

9500 Villach, Handwerksstraße 20  
Tel. +43 4242 34502-0, www.wiegele.at



HOTEL RESTAURANT  
POGÖRIACHER HOF

Steaks & Burger Fisch & Calamari hausgemachte Desserts uvm.

**Tipp!**  
Jeden Sonntag gibts unser beliebtes Backhendll!

+43 4254 2747 

Pogöriacher Str. 14   
9582 Faak am See | Austria

info@hotel-pogoriacherhof.at 

Wir wünschen ein FROHES FEST und einen GUTEN RUTSCHI!



www.hotel-pogoriacherhof.at

Wir haben ab  
**Samstag, den 10. Mai 2025**

wieder für Sie geöffnet  
und freuen uns auf Ihren Besuch!

**Buschenschenke  
Ischnighof**

Fam. Baumgartner • Untergreuth 6 • 9582 Latschach  
Tel.: 04254/32 68

## Neue Zahnarztpraxis in Fürnitz eröffnet: Moderne Zahnmedizin mit Herz und Kompetenz

Mit 8. April hat Dr. med. dent. Cristian Voin seine neue Zahnarztpraxis in der Rosentalstraße 28c in Fürnitz eröffnet. Nach mehreren Jahren Tätigkeit bei der Gebietskrankenkasse hat sich der engagierte Mediziner nun den Traum von der Selbstständigkeit erfüllt – gemeinsam mit seiner langjährigen Assistentin Elli, die ihn auch in der neuen Praxis tatkräftig unterstützt.



v.l.n.r.: Bürgermeister Christian Poglitsch, VM. Gerlinde Bauer-Urschitz, Dr. Cristian Voin, Dipl.-Kfm. Stefanie Peters (Kärntner Sparkasse).

In der modernen Ordination erwartet die Patientinnen und Patienten Zahnmedizin auf dem neuesten Stand der Technik – mit dem Ziel, für jede und jeden die individuell beste Lösung zu finden. Eine präzise Diagnostik ist dabei das Fundament für eine gezielte, erfolgreiche Therapie. Besonders bei speziellen Behandlungen wie der Unterkiefer-Protrusionsschiene kommt es auf genaueste Analyse und viel Erfahrung an.

„Wir möchten nicht nur behandeln, sondern gemeinsam mit unseren Patientinnen und Patienten den besten Weg zu nachhaltiger Zahngesundheit finden“, so Dr. Voin. Die Praxis deckt alle Kassen sowie Privatleistungen ab und steht ab sofort allen Bürgerinnen und Bürgern offen.

Auch Bürgermeister Christian Poglitsch und Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz statteten der neuen Praxis kürzlich einen Besuch ab, überbrachten ein kleines Präsent und wünschten Dr. Voin und seinem Team viel Freude an der neuen Tätigkeit – zum Wohl der Bevölkerung.

## Rechtstipp von Ihrer Notarin

**Grunddienstbarkeiten:** In einem Dienstbarkeitsvertrag kann vereinbart werden, dass der Eigentümer eines Grundstückes zugunsten des Eigentümers eines anderen Grundstückes verpflichtet ist, „in Rücksicht auf sein Grundstück“ etwas zu unterlassen, wozu er an sich befugt wäre, oder etwas zu dulden, was er sonst untersagen dürfte. Diese „Grunddienstbarkeit“

wird ins Grundbuch eingetragen und gilt dann für sämtliche künftige Eigentümer des belasteten und des berechtigten Grundstückes. Das Gesetz sieht keine Beschränkung der Grunddienstbarkeiten vor und so können etliche Nutzungsrechte an fremden Grundstücken vereinbart werden. Doch Vorsicht, nicht jede Vereinbarung begründet auch eine gültige Grunddienstbarkeit. Entscheidend ist u.a., dass sich die Eigentumsbeschränkung auf die Nutzung des belasteten Grundstückes selbst bezieht. Die vertragliche Verpflichtung zur Duldung des Heranbauens bis zur Grundstücksgrenze führt beispielsweise nicht zu einer direkten Nutzungsbeschränkung am belasteten Grundstück und kann daher nicht als Grunddienstbarkeit im Grundbuch eingetragen werden. Fundiertes juristisches Fachwissen ist in diesem Bereich daher essenziell. **Für nähere Auskünfte und Beratungen stehe ich Ihnen gerne auch jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 10 Uhr bis 12 Uhr im Gemeindeamt Finkenstein zur Verfügung.**

Öffentliche Notarin | Mag. Christine Fitzek & Partner | Kommanditpartnerschaft |  
Peraustraße 23 | 9500 Villach | +43 4242 39955  
|office@notarin-fitzek.at |www.notarin-fitzek.at



Notarin Mag.  
Christine Fitzek







## SELBSTbestimmt leben, SELBSTständig bleiben – zu Hause in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See

*Pflegenahversorgung - Ein kostenfreies Angebot der Marktgemeinden Finkenstein am Faaker See und – neu - St. Jakob im Rosental*



**Gut zu wissen: Soziales Ehrenamt/ Freiwilliges Engagement**  
In der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung haben wir Sie über die Möglichkeit informiert, sich ehrenamtlich zu engagieren. Es freut uns, dass wir bereits erste Bürgerinnen und Bürger für das Soziale Ehrenamt gewinnen konnten. Sie haben die Möglichkeit, verschiedene Dienste durch unsere ehrenamtlichen Personen kostenfrei in Anspruch zu nehmen. Dazu gehören unter anderem Begleitungen bei Spaziergängen, Unterstützung bei Einkäufen, Arztbesuche, Besuchsdienste und Fahrtendienste. Ansprechpersonen dafür sind unser Community Nurses.

### Schutz vor Zecken

1. Meiden Sie hohes Gras und Dickicht.
2. Tragen Sie geschlossene, helle Kleidung und geschlossene Schuhe, damit Zecken leichter sichtbar sind.
3. Nutzen Sie Zeckenschutzmittel auf Haut und Kleidung.
4. Untersuchen Sie sich nach dem Ausflug gründlich.  
Besonders Ohren, Achseln, Kniekehlen etc.
5. Berühren Sie keine Wildtiere.
6. Kontrollieren Sie regelmäßig Ihre Haustiere auf Zecken.



### Fakten zur Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME)

**Was ist FSME?** Eine virale Infektionskrankheit, die überwiegend durch Zecken übertragen wird.

**Symptome:** Ähnlich wie bei einem grippalen Infekt, dazu hohes Fieber, starke Kopfschmerzen, Bewusstseinsstörungen, Lähmungen etc.

**Wichtig:** FSME ist durch eine Impfung vermeidbar. Bei Symptomen Ärztin/Arzt aufsuchen!

### Fakten zur Borreliose

**Was ist Borreliose?** Eine bakterielle Infektionskrankheit, die durch Zecken übertragen wird.

**Symptome:** Ringförmige Hautrötung um den Zeckenstich (kann Tage bis Wochen nach dem Stich auftreten), Fieber, Kopf- und Muskelschmerzen etc.

**Wichtig:** Es gibt keine Impfung. Bei Symptomen Ärztin/Arzt aufsuchen!

(Quelle: Öffentliches Gesundheitsportal Österreichs)

### Auf unserer aktualisierten Webseite – Wissen und Tipps für Ihre Gesundheit

Hier finden Sie in der Rubrik „Wissenswertes – Broschüren“ ab sofort unseren **Wegweiser für Seniorinnen und Senioren** (Angebote und Dienstleistungen in unserer Gemeinde)

und unsere **Vorsorgemappe** (Persönliche Angelegenheiten regeln)! Beides steht Ihnen zum kostenlosen Download und Ausdruck unter [„https://www.finkenstein.gv.at/buergerservice/gesundheits/Pflege.Nah.Versorgung - Community Nursing und Gesundheit“](https://www.finkenstein.gv.at/buergerservice/gesundheits/Pflege.Nah.Versorgung-CommunityNursingundGesundheit) zur Verfügung. Erhältlich sind beide Exemplare auch bei unseren PVN-CNs Katharina und Valentina oder im Gemeindeamt.

### Vorschau auf unseren nächsten Vortrag:

**29.04.2025, von 17:00 bis 18:30 Uhr**

**(Zurück ins) Leben nach Schlaganfall:** Ein Schlaganfall verändert das Leben – sei es als Betroffener oder als pflegende Angehörige. Eine Ärztin gibt Einblicke in die Auswirkungen dieser Erkrankung und zeigt Wege auf, wie man den Herausforderungen begegnen kann. Sie erfahren mehr über die Ursachen und Hintergründe eines Schlaganfalls sowie Tipps und Anregungen, die den Alltag erleichtern und die Genesung unterstützen können. (Vortragende: Dr.<sup>in</sup> Tamara Oberlader)

**Schulung/Training:** Im Rahmen unserer Zusammenarbeit mit pflegenden Angehörigen und Pflegebedürftigen sind wir häufig mit konkreten Fragen zur Durchführung von Pflegetätigkeiten konfrontiert. Dies freut uns, da es zeigt, dass der Austausch wächst. Aus diesem Grund haben wir für Sie eine Schulung bzw. ein Training organisiert. Sie haben die Möglichkeit, praktische Fertigkeiten zu erlernen, Fragen zu stellen und individuelle Lösungen auszuprobieren. Vor Ort stehen Pflegebetten, Rollstühle und weitere Hilfsmittel zur Verfügung, die Ihnen das Erlernen von Pflegemaßnahmen erleichtern sollen. Schulung/ Training findet am **10.07.2025** statt, von 16:00 bis 18:30 Uhr. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, **bitten wir um Anmeldung**.

*Ihre Pflegenahversorgerinnen – Community Nurses freuen sich, Sie unterstützen zu dürfen!*

*Katharina Dobernig, 0664/2504463, [katharina.dobernig@ktn.gde.at](mailto:katharina.dobernig@ktn.gde.at);  
Valentina Pezer, 0664/2504468, [valentina.pezer@ktn.gde.at](mailto:valentina.pezer@ktn.gde.at)*

Für den Bürgermeister:

*Ihre Katharina und Valentina*



Ihrer Gesundheit zuliebe!  
Wir beraten Sie gerne!

# Fürnitz apotheke

Öffnungszeiten:  
MO-FR 8-18 Uhr | SA 8-13 Uhr

Oberrainerstraße 36 | A-9586 Fürnitz  
Tel.: +43 (0) 4257 20 700 | Fax: +43 (0) 4257 20 700 20  
Mail: office@fuernitz-apotheke.at



## Gesundheitstipp von Ihrem Apotheker: Allergien vorbeugen & behandeln!

Veronika, der Lenz ist da! Doch nicht alle von uns freuen sich grundsätzlich auf Frühlingsspaziergänge: Besonders Allergiker:innen leiden jetzt wieder verstärkt unter der Pollenallergie. Wandelnde Nieskonzerte müssen aber nicht sein!

Brennen in den Augen, laufende Nase, ständiges Niesen und/oder Atemnot können auf eine allergische Reaktion gegen Blütenpollen hinweisen. Leiden Sie momentan vermehrt darunter, ist ein Besuch beim Hausarzt ratsam. Sollte Ihr Arzt eine Pollenallergie feststellen, empfehle ich Ihnen folgende Maßnahmen, um besser durch die Allergiesaison zu kommen: Lüften Sie bevorzugt in den frühen Morgenstunden oder spätabends. Ihre Freizeitkleidung bewahren Sie bitte nicht im Schlafzimmer auf, und waschen Sie Ihre Haare vor dem Schlafengehen, um Pollen nicht mit ins Bett zu bringen. Im Freien empfehle ich Ihnen eine Sonnenbrille, um die Augen vor Pollen zu schützen. Neben klassischen Antiallergika in Form von Tabletten, Nasensprays oder Augentropfen sind auch Nasenduschen hilfreich. Wer eine natürliche Ergänzung sucht, kann es mit Tragantwurzel und Schwarzkümmelöl versuchen. Eine ausreichende Kalziumversorgung ist jetzt für Allergiker:innen unerlässlich. Hierbei ist aber auf Ihren Gesundheitszustand und etwaige Begleitmedikamente zu achten! Wir Apotheker und Apothekerinnen beraten Sie gerne zu diesem Thema!



Mag.pharm. Maximilian Müllneritsch

**Geschenkidee:**  
Original Zeitung von jedem Tag 1900-2024  
Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1920-2024  
Tel. 01/7180800 | www.historia.at  
**littlestars-shop.at** - Geschenke für Kinder  
personalisiert mit Namen/Widmung/Spruch  
HISTORIA GMBH www.historia.at

## Neuigkeiten vom Tourismusverband Finkenstein am Faaker See: Frischer Wind am Kanzianiberg

Der Kanzianiberg – das größte und eines der traditionsreichsten Klettergebiete Österreichs – wird noch sicherer und attraktiver! Der Tourismusverband Finkenstein am Faaker See hat mit Anfang 2024 die Pacht des beliebten Klettergartens übernommen und gemeinsam mit einem engagierten Team aus der lokalen Kletterszene umfassende Sanierungsarbeiten gestartet. Ziel ist es, das beliebte Kletterparadies nachhaltig zu erhalten und zukunftssicher zu gestalten.

### Routen und Klettersteige in Bestform:

#### Erste Sanierungsphase abgeschlossen

Die erste Sanierungsphase ist nun erfolgreich abgeschlossen. Ein großer Teil der Sektoren Sonnwendkopf und Straßenfelsen sowie die bekannten Klettersteige wurden bereits instandgesetzt. Pünktlich zur Sommersaison können viele der modernisierten Routen wieder genutzt werden. Für bessere Orientierung sorgt vor Ort ein neues Beschilderungssystem nach dem Prinzip „Daumen hoch“ bzw. „Daumen runter“ sowie eine große Übersichtstafel, die den aktuellen Stand der Sanierungen anzeigt. Insgesamt sollen bis Ende 2025 rund 300 Routen umfassend erneuert und sicherheitstechnisch überprüft werden. Im Zentrum steht dabei stets die Sicherheit – die Gesamtkosten der Maßnahmen belaufen sich auf rund 100.000 Euro.

#### Ein Highlight für alle Kletterbegeisterten

Mit der Sanierung setzt der Tourismusverband ein deutliches Zeichen für den Klettersport und den Erhalt alpiner Infrastruktur. Der Kanzianiberg bietet Einheimischen, Urlaubsgästen und Kletterfreunden aus aller Welt ein einzigartiges Naturerlebnis mit atemberaubender Aussicht – und nun auch mit top-sanierter Routen und klarer Wegweisung. Ob sportliche Herausforderung oder entspannter Ausflug in die Vertikale: Der Kanzianiberg bleibt ein echtes Highlight für alle, die das Abenteuer in Fels und Natur suchen. Informationen zu Kursangeboten, Klettersteigen sowie der aktuelle Kletterführer sind bei der Tourist Information in Faak am See erhältlich.



Sanierungsarbeiten am Kanzianiberg bringen Routen und Klettersteige auf Vordermann.



**Hallo, wir sind DRAU DACH!**

Ihre Experten für Dachdeckerei und Spenglerei in ganz Kärnten.

Überzeugend **anders.**

www.draudach.at  
info@draudach.at  
04257/29009

## 55 neue Nistkästen für den Artenschutz: Kärntner Bergwacht St. Jakob startet Naturschutzprojekt mit BirdLife

Die Kärntner Bergwacht, Einsatzstelle St. Jakob im Rosental, setzt mit einem neuen Naturschutzprojekt ein starkes Zeichen für den Artenschutz: In Zusammenarbeit mit BirdLife Kärnten werden 55 Nistkästen aufgestellt, um heimischen Vogelarten dringend benötigte Brutplätze zu bieten.



Einige Kinder und Lehrkräfte der Volksschule Latschach durften vor kurzem gemeinsam mit Bürgermeister Christian Poglitsch sowie den Bergwächtern Günther Sticker und Robert Hilbe einen der Nistkästen montieren.

### Sichere Brutplätze für heimische Vögel

Die zunehmende Versiegelung von Flächen und der Verlust alter Baumbestände erschweren es vielen Vogelarten, geeignete Nistmöglichkeiten zu finden. Besonders Höhlenbrüter wie Meisen, Kleiber oder der inzwischen selten gewordene Gartenrotschwanz sind auf sichere Brutplätze angewiesen. „Als Bergwacht-Einsatzstelle sehen wir es als unsere Aufgabe, nicht nur bestehende Naturräume zu schützen, sondern auch aktiv Maßnahmen zur Förderung der Artenvielfalt zu ergreifen“, erklärt Günther Sticker von der Kärntner Bergwacht, Einsatzstelle St. Jakob im Rosental.

Die Nistkästen werden in den kommenden Wochen an strategisch sinnvollen Standorten in den Gemeinden St. Jakob, Roslegg, Velden, Wernberg und Finkenstein angebracht. Ein herzliches Dankeschön geht an die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See für die wertvolle Unterstützung im Sinne des Artenschutzes!

## Flurreinigungsaktion der Feuerwehr Gödersdorf: Hand in Hand mit der Bevölkerung

Am Freitag, dem 4. April, lud die Freiwillige Feuerwehr Gödersdorf die Bevölkerung zum alljährlichen „Frühjahrsputz“ ein, um im Rahmen der gemeindeweiten Flurreinigungsaktion Wege und Wiesen von achtlos entsorgtem Müll zu befreien. Die Resonanz war überwältigend: 84 engagierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Ortschaften Gödersdorf, Müllnern, Neumüllnern, Stobitzen, Techanting und Susalitsch folgten dem Aufruf und setzten gemeinsam mit der Feuerwehr ein starkes Zeichen für den Umweltschutz.

Besonders erfreulich war die wachsende Zahl junger Helferinnen und Helfer, die mit vollem Einsatz dabei waren. Gleichzeitig zeigte sich, dass die Menge des gesammelten Mülls im Vergleich zu früheren Jahren deutlich abgenommen hat – ein starkes Indiz dafür, dass die jahrelangen Bemühungen zur Bewusstseinsbildung und solche gemeinsamen Umweltaktionen nachhaltig wirken – insbesondere bei unseren Jüngsten. Denn sie wissen bereits: Müll hat in der Natur nichts verloren.



Große Beteiligung aus den umliegenden Ortschaften bei der diesjährigen Flurreinigungsaktion der Gödersdorfer Florianis.

Umweltreferentin Gerlinde Bauer-Urschitz überzeugte sich persönlich vom Engagement der Helferinnen und Helfer und lobte den Einsatz aller Beteiligten: „Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die sich aktiv für eine saubere Umwelt eingesetzt haben.“

Auch die Freiwillige Feuerwehr Gödersdorf bedankt sich für die rege Teilnahme und hofft, dass im nächsten Jahr wieder so viele helfende Hände dem Aufruf folgen. Ein großer Dank geht zudem an die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See für ihre großzügige Unterstützung dieser wichtigen Umweltschutzaktion. Denn nur gemeinsam können wir unsere Umwelt bewahren und für eine lebenswerte Zukunft sorgen!

## Jahreshauptversammlung der ÖWR Faaker See: Fast 23.000 Stunden im Dienst der Gemeinschaft

Am 21. März lud die Österreichische Wasserrettung Faaker See zur Jahreshauptversammlung ins Bundessport- und Freizeitzentrum Faak am See. Einsatzstellenleiter Daniel Fleischhacker eröffnete die Veranstaltung und ließ das ereignisreiche Jahr Revue passieren. In einem umfassenden Rückblick schilderte er die vielfältigen Aktivitäten und Herausforderungen, denen sich die engagierten Mitglieder im vergangenen Jahr stellten. Fachreferenten präsentierten die Höhepunkte aus den Bereichen Jugend, Tauchen, Fließ- und Wildwasser, Schwimmen und Rettungsschwimmen sowie Nautik. Dabei wurde deutlich: Die Wasserrettung ist weit mehr als nur ein Verein – sie ist eine tragende Säule im Bereich Sicherheit und Ausbildung rund um den Faaker See.

Besonders beeindruckend: Die 130 aktiven Mitglieder leisteten im vergangenen Jahr unglaubliche **22.985 ehrenamtliche Stunden**. Insgesamt wurden **54 Alarmeinsätze** abgewickelt und **42 Ambulanzdienste** professionell betreut. Auch in der Aus- und Weiterbildung wurde Hervorragendes geleistet: **110 Kinder und Jugendliche** wurden im Schwimmen unterrichtet, und **25 neue Rettungsschwimmer** erfolgreich ausgebildet.

Ein weiterer Höhepunkt der Versammlung waren die Ehrungen verdienter Mitglieder. Für seine besonderen Leistungen wurde



© ÖWR Faak/E. Rassinger (2)

*Der Vorstand der ÖWR-Einsatzstelle Faaker See bei der Jahreshauptversammlung – gemeinsam blicken sie stolz auf ein erfolgreiches und einsatzreiches Jahr zurück.*

unter anderem **Stefan Schrunner** mit dem **Leistungsabzeichen in Gold** ausgezeichnet – eine Anerkennung für außergewöhnlichen Einsatz und langjährige Treue.



*Stefan Schrunner erhielt das ÖWR-Leistungsabzeichen in Gold.*

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung fanden auch Ergänzungswahlen statt. Dabei wurden zentrale Positionen im Team neu besetzt: **Michelle Bachmann** übernimmt künftig die Funktion der Schriftführerin, **Nadine Hinteregger** ist neue Referentin für Schwimmen und Rettungsschwimmen, **Alexander Melcher** kümmert sich nun um das Einsatzwesen, und **Sean Santner** ist ab sofort als Materialreferent im Einsatz.

Einsatzstellenleiter Daniel Fleischhacker bedankte sich abschließend herzlich bei allen Mitgliedern für ihren unermüdelichen Einsatz und ihr großes Engagement: „Was hier geleistet wird, ist nicht selbstverständlich. Jeder Einzelne trägt dazu bei, dass wir in Notsituationen helfen können – schnell, zuverlässig und mit höchster Professionalität.“

## WAS IST IHNEN DIE ZUKUNFT WERT?

Sprechen wir über Ihre finanzielle Zukunft - in Ihrer Raiffeisenbank vor Ort.

www.rbvillach.at | Tel.: 04242 249 43

Raiffeisenbank  
Region Villach



ROBERT  
BERGMANN



## Böllerschießen zu Ostern – eine gelebte Tradition, die verbindet

Vereine und Dorfgemeinschaften sind das Herzstück des ländlichen Lebens. Sie stärken den Zusammenhalt und bewahren Bräuche, die seit Generationen weitergegeben werden – so auch das Osterschießen. Das Osterschießen ist ein



Die Dorfgemeinschaft Faak am See mit ihren Karbid-Kanonen – ein traditioneller Brauch, der lautstark die Osterfreude verkündet.

alter Kärntner Brauch, der das Ende der Fastenzeit und die Auferstehung Jesu Christi feierlich ankündigt. Es ist ein Ritual, das vor allem in den Dorfgemeinschaften mit viel Engagement gepflegt wird. Bereits in der Karwoche bereiten sich Jugendgruppen auf dieses besondere Ereignis vor. Geschossen wird traditionell mit Böllern, alten Gewehren oder speziell präparierten Kanonen. In manchen Regionen kommen auch Karbidkanonen zum Einsatz, die mit einem lauten Knall den Beginn der Osterfeierlichkeiten verkünden. Der Höhepunkt des Brauchs ist die Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag: Mit den ersten Glockenschlägen der Auferstehungsfeier oder nach der feierlichen Ostermesse wird geschossen – als Zeichen der Freude über die Auferstehung Christi. „Christus ist auferstanden“ – wie ein König wird er mit donnernden Salven begrüßt. Dieses Brauchtum symbolisiert neues Leben, Hoffnung und Freude. Für viele Kärntner ist das Osterschießen weit mehr als ein traditioneller Akt – es ist ein gemeinschaftliches Erlebnis, das Generationen verbindet. Es gehört ebenso zum Osterfest wie das Weihen der Speisen oder das Ratschen und hält ein wertvolles Stück gelebter Volkskultur lebendig. Unterstützen Sie unsere Jugend mit Ihrem Besuch, damit dieser bedeutende Brauch auch in Zukunft weiterlebt. *KaWe 25*

**Malerei DER** Malerei · Anstrich  
Fassaden · Vollwärmeschutz

Finkensteiner Str. 41 · A-9585 Gödersdorf  
H. Der · M: 0664/938 49 68 · T/F: 04257/29 717  
office@malerei-der.at · www.malerei-der.at

## Auf zum Maibaumfest in Gödersdorf – Feiern mit Freunden und Nachbarn!

Seit über zwei Jahrzehnten ist es ein fixer Bestandteil im Kalender der Dorfgemeinschaft Gödersdorf: das Maibaumfest am Florianiplatz beim Feuerwehrhaus. Auch heuer wird diese schöne Tradition fortgesetzt – und alle sind herzlich eingeladen, mitzufeiern, mitzubewachen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Los geht's bereits am 30. April, wenn der Maibaum am frühen Morgen aus dem Wald geholt wird – heuer auf besonders eindrucksvolle Weise: Der Baum wird von Hand gefällt und mit einem Pferdegespann zum Dorfplatz gebracht – ganz so, wie es früher üblich war. Danach wird gemeinsam gearbeitet: *g'schepst*, geschmückt und aufgestellt – natürlich in echter Handarbeit. Am Abend folgt dann die beliebte Maibaumwache, bei der viele wachsame Augen dafür sorgen, dass der Baum gut über die Nacht kommt.

Am 1. Mai steht das Fest selbst auf dem Programm: Beim Frühschoppen für die ganze Familie trifft man sich zum gemütlichen Beisammensein, Essen, Trinken und Plaudern. Beim Lattelschießen gibt's wieder tolle Preise zu gewinnen – und als Höhepunkt wird der wunderschön geschmückte Maibaum feierlich versteigert. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Kulinarisch wird mit regionalen Köstlichkeiten angegrillt. Die Dorfgemeinschaft Gödersdorf lädt herzlich ein, beim Maibaumfest vorbeizukommen – ganz im Zeichen des Miteinanders und gelebter Dorfkultur. Also, schauen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

**75 Jahre**  
**Dorfgemeinschaft**  
**Latschach**  
**1. Mai - Feier**  
Beginn 10:00 Uhr  
10. Oktoberplatz

- Festakt
- Chor der VS- Latschach
- FaakerSeeKlang
- Kinder Maibaum, super Preise
- Station Jugendfeuerwehr
- Hüpfburg für unsere Kleinen

**GÖDERSDORFER**  
**MAIBAUM-FEST**  
am Florianiplatz beim Rüsthaus  
**Mittwoch, 30. April ab 17 Uhr**  
Gemeinsame Maibaum-Wache  
**Donnerstag, 1. Mai ab 10 Uhr**  
1. Mai-Feier für die ganze Familie

**SPEZIALITÄTEN VOM GRILL**  
**LATTEL-SCHIESSEN**  
**SPASS & UNTERHALTUNG**  
**MAIBAUM-VERSTEIGERUNG**

**Ihr Malermeister für alle Renovierungs- und Malerarbeiten**

**Malermeister Thomas Zechner**  
Faaker-See-Straße 18  
9584 Finkenstein  
Mobil 0664 / 984 15 77  
e-mail: thomaszechner@a1.net

## Lange Nacht der Kirchen - Klänge der Hoffnung in St. Stefan

Am 23. Mai 2025 findet bereits zum 21. Mal in Österreich die Lange Nacht der Kirchen statt.

**LANGE NACHT DER KIRCHEN 23.05.25**  
WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

Im Rahmen dieser Veranstaltung, die unter dem Motto „Give Us Hope“ steht, lassen der Jugendchor Musikana, die Singgemeinschaft Finkenstein und die Musikschule Dreiländereck ihre Stimmen und Instrumente erklingen. Jede Melodie, jede Stimme und jeder Klang tragen Hoffnung und Verbundenheit in sich. Musik zeigt uns, dass selbst kleine Töne große Veränderungen bewirken können – sie gibt uns Kraft, vereint uns und lässt uns mit Zuversicht in die Zukunft blicken.

**Beginn:** 19:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Stefan

**Eintritt:** Freiwillige Spende

**PFLANZEN TAUSCHBÖRSE**

Tauschen & Verschenken

Jungpflanzen | Ableger | Saatgut | Knollen  
Blumen | Gemüse | Kräuter & Co.

**DIENSTAG, 29. APRIL 2025**

Pfarrzentrum Finkenstein  
Marktstraße 23/9584 Finkenstein  
17:30 Uhr - 19:00 Uhr

**Treffpunkt** Wir freuen uns auf einen regen Austausch!

## Blühendes Finkenstein – Jetzt wird's ernst bei der Kärntner Blumenolympiade 2025

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, nachdem wir im vergangenen Monat bereits zur Teilnahme an der Kärntner Blumenolympiade 2025 aufgerufen haben, geht es nun in die heiße Phase der Gartensaison. Jetzt heißt es: gießen, pflegen und gestalten – denn der Bewerb läuft und Ihre blühende Oase könnte schon bald im Rampenlicht stehen. Egal, ob Sie einen prachtvollen Garten, einen bunten Balkon oder ein liebevoll gepflegtes Gemeinschaftsprojekt betreuen – zeigen Sie uns Ihr blühendes Paradies. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger leisten Großartiges für das Ortsbild – das wollen wir sichtbar machen und feiern. In den letzten Jahren war unsere Gemeinde leider nur vereinzelt vertreten – das wollen wir heuer ändern. Lassen Sie uns gemeinsam zeigen, wie viel florale Vielfalt in Finkenstein steckt.



So farbenfroh kann Heimatliebe aussehen - ein Paradebeispiel für die Blumenolympiade.

© Gottlieb Selan

### Warum sich mitmachen lohnt:

- Ihre kreative Blumenpracht verschönert unsere Gemeinde nachhaltig.
- Sie erhalten direktes Feedback und Tipps von einer fachkundigen Jury.
- Es winken tolle Sachpreise.
- Ihr Engagement wird öffentlich gewürdigt – unter anderem auf der Website der Blumenolympiade.

### Teilnahmekategorien:

1. Hotels, Pensionen, Gasthöfe und Gewerbebetriebe
2. Bauernhöfe, Buschenschanken, Urlaub am Bauernhof
3. Nutzgärten – Gemüsegärten, Hochbeete, Obstgärten, Naschhecken
4. Rund ums Haus – Blumenschmuck an Fassaden, Vorgärten
5. Einzelfensterschmuck, Balkon, Terrasse, Innenhöfe, Dachgärten
6. Gemeinschaftsprojekte – Dorfinitiativen, Bildstockpflege, Schrebergärten
7. Garten als Erholungsraum – Wohlfühlöasen, Wassergärten, Biodiversitätsgärten

### Die Anmeldung zur Blumenolympiade ist noch bis 15. Juni 2025 möglich.

Wenn Sie teilnehmen möchten, wenden Sie sich bitte per E-Mail an Dominik Wrolich unter dominik.wrolich@ktn.gde.at oder telefonisch unter 04254 2690 10. Weitere Informationen sowie Inspirationen aus ganz Kärnten finden Sie unter [www.blumenolympiade.at](http://www.blumenolympiade.at).

Lassen wir unsere Gemeinde gemeinsam aufblühen – wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

## Theateraufführung der Theatergruppe Signal aus Arnoldstein „Residenz Schloss und Riegel“



Die Insassen der „Residenz Schloss & Riegel“ sorgen für ein urkomisches Verwechslungsspiel voller schräger Rollen und überraschender Wendungen.

Durch die Verkettung unglücklicher Umstände sind die Rentner Irmgard und Hermann nicht in ihrer neuen Seniorenresidenz gelandet, sondern im Knast. Die beiden Rentner bemerken diesen Irrtum, dank der edelmütigen Betreuung der beiden Häftlinge Kalle und Jaqueline vorerst nicht. Die wiederum wittern ihre Chance auf Hafterleichterung und bestärken Irmgard und Hermann in dem Glauben, sie seien in einer Seniorenresidenz. Die Gangsterbraut schlüpft in die Rolle des Dienstmädchens und der gutmütige Kalle verkleidet sich als Rentner und

Mitbewohner. Aber das Missverständnis fliegt, dank des Verhaltens der anderen Häftlinge Boris und Marlene, der Justizbeamtin Fr. Kunz und Fr. Dr. Reschke, der Anstaltspsychologin, doch irgendwann auf. Besuchen sie die Insassen der Justizvollzugsanstalt Arnoldstein, lassen sie sich in „Lachhaft“ nehmen und erleben sie ein unvergessliches Abenteuer hinter Gittern.

### Auftrittstermine im Kulturhaus Arnoldstein:

23.05.2025 - 19.30 Uhr  
24.05.2025 - 19.30 Uhr  
25.05.2025 - 18.00 Uhr  
30.05.2025 - 19.30 Uhr  
31.05.2025 - 19.30 Uhr  
01.06.2025 - 15.00 Uhr



Kartenverkauf (Vorverkauf 18 Euro, Abendkasse 20 Euro) online mit QR Code oder auf der Homepage [www.theatergruppe-signal.com](http://www.theatergruppe-signal.com) oder in der Trafik Krakolinig in Arnoldstein.

## Frühlingskonzert der Trachtenkapelle Finkenstein: „It's Showtime!“

Der Mai steht vor der Tür – und mit ihm das traditionelle Frühlingskonzert der Trachtenkapelle Finkenstein. Unter dem Motto „It's Showtime“ haben die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Kapellmeister Christian Wastian ein abwechslungsreiches Programm erarbeitet, das das Publikum auf eine unterhaltsame Reise durch verschiedene musikalische Epochen und Genres mitnimmt.

Nach einer feierlichen Eröffnung mit dem Kaisermarsch folgt eine musikalische Hommage an den diesjährigen Jubilar: Johann Strauss, Komponist, Kapellmeister und Walzerkönig, wurde vor 200 Jahren in der Nähe von Wien geboren. Sein umfassendes Werk beinhaltet rund 500 Walzer, Polkas und Märsche, dazu eine Oper sowie zahlreiche Operetten. Eine der bekanntesten darunter – und weltweit am häufigsten gespielten – ist „Die Fledermaus“, deren schwungvolle Ouvertüre beim Frühlingskonzert erklingen wird.

Im Anschluss an das gefühlvolle „Concertino“ für Orchester und Soloklarinette sowie einen weiteren Marsch, wird nach der Pause eine Legende der Rockmusik musikalisch zum Leben erweckt: Freuen Sie sich auf „Queen in Concert“, ein mitreißendes Medley mit einigen der größten Hits der britischen Kultband.

Showtime heißt es dann auch für die jugendliche Schlagwerktruppe der TKFF: Mit einem rasanten Solo-Galopp am Xylophon wird an den legendären „Zirkus Renz“ erinnert. Danach folgt mit „Tequila“ ein lateinamerikanisch inspiriertes Stück von Chuck Rio, dessen schwungvoller Rhythmus garantiert für Stimmung sorgen wird.

Weiter geht die musikalische Reise in die 1980er – mit einer „80er-KULT(tour)“, arrangiert von Thiemo Kraas. Hier erklingen Hits der „Neuen Deutschen Welle“ wie Skandal im Sperrbezirk, Rock me Amadeus, Sternenhimmel und viele mehr in einem großartigen Arrangement.

Natürlich haben die Mitglieder der Trachtenkapelle Finkenstein noch die eine oder andere Überraschung vorbereitet und freuen sich auf Ihren Besuch beim Frühlingskonzert im Kulturhaus Latschach am 10. Mai 2025 um 19:30 Uhr.

Karten sind bei Obmann Johannes Samonig (Tel. 0676 7866616) oder direkt bei den Musikerinnen und Musikern erhältlich.

### Gewinnspiel: 2 Eintrittskarten zu gewinnen!

Mit der richtigen Antwort auf folgende Frage können Sie zwei Eintrittskarten für das Frühlingskonzert gewinnen:

Was gab der Operette „Die Fledermaus“ ihren Namen?

Senden Sie die richtige Antwort bis zum 30. April per SMS an 0650 4100264. Unter allen richtigen Einsendungen werden zwei Karten verlost – die glücklichen Gewinnerinnen bzw. Gewinner werden benachrichtigt!

Trachtenkapelle  
Finkenstein - Faaker See

**Frühlingskonzert**  
**It's Showtime**

**Sa, 10. Mai 2025 - 19:30 Uhr**  
**Kulturhaus Latschach**

Musikalische Leitung:  
Christian Wastian

Mit dabei:  
Jugendtrachtenkapelle,  
Bläserklasse der  
VS Finkenstein und Musikschule  
Drelländereck

Karten sind bei allen Mitgliedern  
oder  
unter 0676 7866616 erhältlich.

Vorverkauf: € 15 - Abendkasse: € 17

**STARK UND GESUND**  
FRAUENPOWER FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE



© www.adobe.com



# FINKENSTEINER FRAUEN GESUNDHEITSTAG

FREIER EINTRITT

**FREITAG 16. MAI 2025 15-20 UHR**

KULTURHAUS LATSCHACH - KULTURHAUSSTRASSE 11 - 9582 LATSCHACH





# PROGRAMM

15:00 Begrüßung

## VORTRÄGE

**15:30-16:00** Grete Passegger, BSc, MSc,  
Ernährungs- und Sporttrainerin  
**Fit durch die Wechseljahre mit  
Bewegung und ausgewogener  
Ernährung**

**16:30-17:00** Elisabeth Bachler-Udier, MSc,  
Physiotherapeutin  
**Beckenboden und Wirbelsäule –  
das starke Duo für Deine Gesundheit**

**18:00-18:30** Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Jenull, Ärztin  
**Tastbefund und Vorsorge der Brust**

## WORKSHOPS

**Schools of Kung – Fu:**  
Selbstbehauptungstraining &  
Stärkung des Selbstbewusstseins

**ASKÖ:** Reaktions- und Gleichgewichtstest

**Kurze Laufeinheiten mit dem Lauffreight Club 261**

### ZEIT FÜR DEIN TATTOO

**Belinda Wurmitzer:**  
Airbrush – Dein Statement auf der Haut  
(17-19 Uhr)

# AUSSTELLERINNEN

#### **Praxis Gründerhaus:**

Informationen zu Therapien, Seminaren und weiteren Angeboten

#### **Bettina Nuck (YoungYoga):**

Wie integriere ich Yoga in meinen Alltag?

#### **Seminarbäuerinnen:**

Gesunde Snacks schnell gemacht

#### **Horsense:**

Mit Pferden mein Auftreten stärken

#### **Frauenberatungsstelle Villach:**

Angebote und Leistungen entdecken

#### **Sabrina Sattlegger, Patricia Simonin (Zirbenhöhle):**

Physisches und psychisches Wohlbefinden für die Frau

#### **Martina Klimkewitz (Praxis LE.BE Pädagogik):**

Stressblockaden und negative Muster lösen durch Bewegung im Gleichgewicht

#### **Equaliz Mädchenberatung:**

Vorstellung des Projekts „Stark“ – Stärkung des Selbstbewusstseins von Mädchen

#### **Carolin Gaggl:**

Vorstellung der Bowen Technik für eine entspannte Menstruation

#### **Daniela Antonitsch, Lydia Abuja:**

Gesundheit von innen und außen

#### **Kerstin Bachlechner (Elisabeth Apotheke):**

Tipps zur Frauengesundheit

#### **Evelyn Hafner:**

NADA-Ohrakupunktur – Entspannung und Wohlbefinden

#### **Elisabeth Stefaner, Nadine Trinker (Karmasutra):**

Lehre von Ursache und Wirkung –Bringe Körper, Geist und Seele in Balance

#### **Österreichische Krebshilfe Kärnten:**

Unsere Leistungen im Überblick

#### **Monika Hrobath:**

Energie-Blockaden lösen. Weibliche Energie, Kraft und Gesundheit in Fluss bringen

#### **Katharina Dobernig, Valentina Pezer**

**(Pflegenahversorgung – Community Nursing):**  
Gesundheitsförderung und Prävention gemeindenah

**Komm vorbei und lass dich inspirieren für ein gesundes und selbstbestimmtes Leben!**

Druck Ihr regionaler dienstleister

GRAFIK DRUCK PAPIER FINISHING

**GLANDRUCKEREI MARZI**

9300 St. Veit an der Glan • Klagenfurter Straße 23  
Telefon +43 (0)4212/4407 • Mail: marzi@glandruck.at

DRUCKE MIT SINNEN ERLEBEN

## Veranstaltungen am Aichwaldsee im Mai

**Freitag, 02. Mai, ab 19:00 Uhr - Friday Music Session**

**Samstag, 03. Mai, ab 19:00 Uhr**

**Werner Delaney Solo - „Here Comes the Sun“**

Werner Delaney stellt sein neues Soloprogramm mit dem Titel „Here Comes the Sun“ vor. Es gibt Songs, die ins Herz und in die Beine gehen, Lieder von Elvis Presley, den Beatles, Donovan, Gordon Lightfoot, Neil Diamond, Johnny Cash, Eric Clapton und viele mehr. Ein Gruß an die warme Jahreszeit, der auf den Sommer einstimmen soll.

**Freitag, 09. Mai, ab 19:00 Uhr**

**Crosstones - De Wölt is wunderschön!**

**- folkig - bluesig – einfühlsam.**

Mit ihrem neuen Programm laden die CrossTones – George Maurer, Charlie Bergmann und Peter Haeberle – zum Mitsingen, Nachdenken und Mitfühlen ein. Inhaltlich geht es um Umwelt, Gesellschaft und das menschliche Miteinander, musikalisch bewegt sich das Trio zwischen Folk und Rhythm & Blues. Auch neue Songs sind mit dabei – wie immer tiefgründig, melodisch und mitreißend!

**Samstag, 10. Mai, ab 19:00 Uhr - Vernissage von Kerstin Malle**

**Mittwoch, 14. Mai, ab 19:00 Uhr**

**Sing mit Tata** - Einzigartige Musikabende mit Live-Musik und aktivem Mitsingen.

**Freitag, 16. Mai - 13:00 Uhr Musikverein Velden**

**19:00 Uhr ROCKETANSKY live**

Die Coverband aus Villach bietet mit viel Freude den Zuhörern und Zuschauern bekannte Rock-Pop- und Blues-Klassiker. Die Band besteht seit 2017 in unterschiedlicher Besetzung und fünf sehr engagierte Musiker unterhalten mit populären Songs.



**Freitag, 23 Mai, ab 19:00 Uhr**

**TOGETHER –**

**Live-Musik mit Seele**

Rock 'n' Roll, Folk, Country & Blues – TOGETHER bringen Klassiker von Elvis bis Dylan mit viel Gefühl und Spielfreude auf die Bühne. Zwei Stimmen, handgemachte Musik – ein unvergesslicher Abend!



**Samstag, 24. Mai, ab 19:00 Uhr**

**Daniela Flickentanz - Apartment N 8**

Mit ihrem dritten Album Apartment N 8 lädt Flickentanz zu einer musikalischen Reise voller Gefühl, Tiefe und Hoffnung ein. Entstanden im gleichnamigen Apartment am Weissensee, vereint das Album ehrliche Texte, eingängige Melodien und eine berührende Auseinandersetzung mit den Herausforderungen unserer Zeit. Ein musikalischer Rückzugsort – offen für alle.



**Freitag, 30 Mai, ab 19:00 Uhr**

**Christian Hölbling: „Ich bin kein guter Kärntner...“**

**Satiren und Lieder**

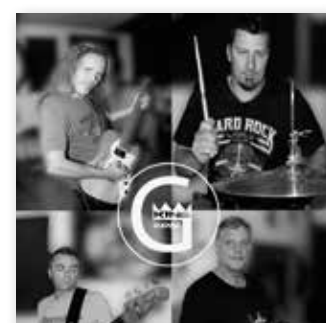
Der vielseitige Künstler Christian Hölbling liest Satirisches aus seinem Buch „Ins Astloch gemurmelt“ (Wieser Verlag) sowie aus seinen Glossen. Dabei gibt er Einblick in den üppigen Pointenfundus, den man als seit 22 Jahren in Kärnten ansässiger Satiriker mit „steirischem Migrationshintergrund“ so anlegt. Weiters präsentiert er mit dem Gitarristen Heimo Trixner neue Lieder.



**Samstag, 31. Mai, ab 19:00 Uhr**

**King Groening - Alternative Rock aus Villach**

Die vierköpfige Band liefert kraftvollen Alternative Rock mit sozialkritischen Texten – ganz im Stil der 80er und 90er Jahre. Gegründet 2021 von Michael Krügl (Gesang, Gitarre) und Franz Lamprecht (Schlagzeug), ergänzt durch Friedl Wilpernig (Keyboard) und Jörg Hayden (Bass).



**Bestattung Unschwarz Niederlassung  
Waldheimstraße 1a, Villach-Landskron**



Bestattung  
angenehm anders  
**UNSCHWARZ.at**

**MOBILE BETREUUNG IM TRAUERFALL**  
24 Stunden Telefon 0664 54 53 73 0  
E-Mail villach@unschwarz.eu

## Ausflug der Finkensteiner Senioren nach Görz: Kultur, Kulinarik und gute Laune

Vor kurzem unternahm der Seniorenclub Finkenstein einen Ausflug ins charmante Görz, das an der italienisch-slowenischen Grenze liegt. Die Stadt, die bis 1918 zur Habsburgermonarchie gehörte, wurde einst aufgrund ihres milden Klimas liebevoll als das „Nizza Österreichs“ bezeichnet – und genau dieses mediterrane Flair war auch beim Besuch der Finkensteiner spürbar. Bei heiterem bis wolkeigem Wetter herrschte beste Stimmung unter den Teilnehmenden – ideale Voraussetzungen für einen Tag voller kultureller Eindrücke und geselligem Miteinander.

Erste Station war der Bahnhof in Nova Gorica, der durch seine besondere Lage direkt an der Grenze beeindruckte. Weiter ging es zur historischen Burg von Görz, die einen tiefen Einblick in die bewegte Geschichte der Region bot. Auch zahlreiche prächtige Villen und elegante Palazzi wurden bei einer ausgedehnten „Spazierfahrt“ durch die Stadt bestaunt.

Begleitet wurde die Gruppe dabei von der charmanten italienischen Stadtführerin Paola Alzetta, die sowohl zu Fuß als auch im Bus mit fundiertem Wissen und viel Herzblut beeindruckte. In perfektem Deutsch versorgte sie die Seniorinnen und Senioren mit spannenden Informationen aus erster Hand und trug maßgeblich zum Gelingen des Ausflugs bei.

Ein kulinarisches Highlight erwartete die Gruppe im traditionsreichen Gasthaus „pri Hrastu“, wo man sich an regionalen Spezialitäten und einem ausgezeichneten Hauswein erfreuen konnte – „überdrüber“, wie einige Teilnehmer begeistert meinten.

Auf der Heimreise kehrten die Reisenden noch im Hotel Willi in Gemona ein, wo Diethard Gruber anlässlich seines runden Geburtstages die gesamte Gruppe auf eine Runde Getränke einlud – eine schöne Geste, die für zusätzliche Freude sorgte.

Ein herzlicher Dank gilt an Reiseleiter Diethard Gruber für die Organisation, an Marian Gallob, der während der Fahrt mit spannenden Erzählungen über Görz beeindruckte und das geschichtliche Wissen der Teilnehmer bereicherte, sowie allen, die zum Gelingen dieses Ausflugs beigetragen und dafür gesorgt haben, dass dieser Tag, noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.

Gerlinde Bauer-Urschitz



Die Reisegruppe des Seniorenclubs Finkenstein vor eindrucksvoller Kulisse in Görz.



## Zwei runde Jubiläen beim Bienenzuchtverein Ledenitzen

Im März durfte der Bienenzuchtverein Ledenitzen gleich zwei besondere Geburtstage feiern. Zwei verdiente Mitglieder, die dem Verein seit vielen Jahren mit Herz und Leidenschaft verbunden sind, konnten ein rundes Jubiläum begehen.

Der Vorstand des Bienenzuchtvereins Ledenitzen gratulierte Josef Müller aus Maria Elend herzlich zum 80. Geburtstag und Johann Ressimann aus Ledenitzen zum 90. Geburtstag.

Mit großer Freude und Dankbarkeit überreichten die Vorstandsmitglieder persönliche Glückwünsche und kleine Aufmerksamkeit – verbunden mit dem Wunsch nach Gesundheit, Lebensfreude und weiterhin viel Freude an der Imkerei.

Auch alle Imkerkolleginnen und -kollegen schließen sich den Glückwünschen an und wünschen den beiden Jubilaren alles Gute, viel Gesundheit und stets volle Honigtöpfe!



Josef Müller (2.v.l.) aus Maria Elend feierte kürzlich seinen 80. Geburtstag.



Johann Ressimann (1.v.l.) aus Ledenitzen wurde zum 90. Geburtstag gratuliert.

**Die Holzwerkstatt** 

**Reparaturen-Sanierungen-Neuanfertigungen**

Haustüren in Holz/Alu | Fenster | Möbel | Innenausbau  
Balkonverkleidungen | Holz im Garten | Überdachung...

Heizkosten reduzieren: Fenster und Türen neu Abdichten

Christian Holzer 9581 Ledentzen  
Mobil: 0664/537 6663 E-Mail: [office@holzerchristian.at](mailto:office@holzerchristian.at)



v.l.n.r.: VM. Gerlinde Bauer-Urschitz, Jubilar Johann Rössmann und Bgm. Christian Poglitsch.

## WIR GRATULIEREN!

Am 24. März durfte **Josefine Haller** aus Ouschena ihren **85. Geburtstag** feiern. Seit ihrer Geburt ist sie fest in ihrer Heimat verwurzelt und führte gemeinsam mit ihrem berufstätigen Ehemann eine Nebenerwerbslandwirtschaft. Ihr Leben war stets geprägt von Fleiß, Herzlichkeit und der Liebe zur Familie – ein wahrlich erfülltes Leben. Im Namen der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See gratulierten Bürgermeister Christian Poglitsch sowie Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz der rüstigen Jubilarin herzlich zu diesem besonderen Ehrentag. Sie wünschten Frau Haller noch viele gesunde Jahre und viele schöne Momente im Kreis ihrer geliebten Familie.



v.l.n.r.: VM. Gerlinde Bauer-Urschitz, Jubilarin Josefine Haller und Bgm. Christian Poglitsch.

Vor kurzem durfte **Johann Rössmann** im Kreis seiner großen Familie seinen **90. Geburtstag** feiern. Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz und Bürgermeister Christian Poglitsch überbrachten dem rüstigen Jubilar die herzlichsten Glückwünsche der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See. Der ehemalige ÖBB-Beamte hat sich zeitlebens in vielfacher Weise für die Gemeinschaft engagiert. Als Mitbegründer des DSG Ledentzen und leidenschaftlicher Fußballer prägte er das sportliche Leben im Ort maßgeblich mit. Auch als begeisterter Imker war Rössmann jahrzehntlang aktiv – viele Jahre davon als Obmann des örtlichen Bienenzuchtvereins. Die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See gratuliert Johann Rössmann herzlich zu seinem besonderen Ehrentag und dankt ihm für sein langjähriges Wirken.

Kürzlich feierte **Maria Klemenjak** aus Faak am See ihren **100. Geburtstag** im Kreis ihrer großen Familie – ein ganzes Jahrhundert voller Erlebnisse, Erinnerungen, Höhen und Tiefen. Geboren und aufgewachsen in Maria Elend, baute sie gemeinsam mit ihrem Ehemann ein Eigenheim mit Zimmervermietung in Faak am See auf. Gartenarbeit, Handarbeiten und das Lesen zählen zu den langjährigen Leidenschaften der rüstigen und lebensfrohen Jubilarin.

Bis heute versorgt sich Frau Klemenjak – mit Unterstützung ihres Sohnes Hannes – weitgehend selbstständig. Seitens der Gemeindevertretung überbrachten Bürgermeister Christian Poglitsch und Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz die herzlichsten Glückwünsche zu diesem besonderen Jubiläum und wünschten der Jubilarin weiterhin viele schöne und freudvolle Momente im Kreise ihrer Familie.



Bürgermeister Christian Poglitsch mit Jubilarin Maria Klemenjak.

## VON UNS GEGANGEN

Anna Theresia **Moser** (62), Goritschach  
Erika **Oschgan** (84), Stobitzen  
Peter **Haiderer** (79), Oberferlach  
Johann **Isepp** (95), Fürnitz  
Siegfried **Kramer** (85), Latschach

Seitens der Friedhofsverwaltung möchten wir uns für einen Fehler entschuldigen, welcher bei der Nennung eines Vornamens aufgetreten ist: Der korrekte Vorname der verstorbenen Frau **Blasnig**, geb. Tschernitz (77), Finkenstein lautet „Johanna“.

## Kindergarten Ringa Raja

### Ein Rettungsabenteuer im Mehrsprachigen Kindergarten Ringa Raja

Im Rahmen unseres Jahresthemas „*Leben ist Bewegung – Sicherer Kindergarten*“ hatten wir am Mittwoch, dem 26. März 2025, die Teddybär-Ambulanz Villach vom Roten Kreuz zu Gast. Die Kinder waren voller Vorfreude darauf, den Rettungswagen zu erkunden und mehr über die Arbeit der Sanitäterinnen und Sanitäter zu erfahren. Auf spielerische Weise lernten sie Erste Hilfe: Sie klebten Pflaster auf ihre Kuscheltiere, stabilisierten „gebrochene“ Pfoten mit Längsstäben und verbanden ihre kleinen Patienten wie echte Retterinnen und Retter. Die freundlichen Rettungskräfte erklärten geduldig ihre Ausrüstung, die die Kinder selbst ausprobieren durften. Besonders aufregend war der Moment, als das Blaulicht aufleuchtete und die Sirene ertönte. Die Kinder kehrten mit vielen neuen Eindrücken und wertvollem Wissen nach Hause zurück – Erfahrungen, von denen sie sicher noch lange profitieren werden. Vielen Dank an die Rettungshelfer für den unvergesslichen Tag!



*Die Kinder freuten sich über den spannenden Besuch der Teddybär-Ambulanz Villach – ein lehrreicher Tag voller Erste-Hilfe-Abenteuer mit dem Roten Kreuz.*

### Reševalna dogodivščina v Večjezičnem otroškem vrtcu Ringa raja

V okviru letne teme *Razgibano skozi življenje* in varen vrtec smo v sredo, 26. marca 2025, gostili ekipo Rdečega križa iz Beljaka t. i. Teddybär-Ambulanz. Otroci so z velikim navdušenjem raziskovali reševalno vozilo in spoznavali delo reševalcev. Pri učenju prve pomoči so svojim igračam lepili obliže, stabilizirali polomljene tačke z longetami in jih povijali, kot pravi mali reševalci. Prijazni reševalci so jim predstavili svojo opremo, ki so jo otroci lahko tudi sami preizkusili. Največje navdušenje je požel trenutek, ko so se prižgale modre luči in zaslišala sirena. Otroci so se domov vrnili polni novih vtisov in znanja, ki jim bo v prihodnosti zagotovo koristilo. Hvala reševalcem za nepozaben dan!

### Un'avventura nell'ambito del Soccorso alla Scuola dell'infanzia plurilingue Ringa Raja

Nell'ambito del nostro tema annuale *La vita è un continuo movimento e scuola dell'infanzia sicura*, mercoledì 26 marzo 2025 abbiamo ospitato la squadra Teddybär-Ambulanz Villach della Croce Rossa. I bambini erano entusiasti di esplorare l'ambulanza e di conoscere il lavoro dei paramedici.

Hanno imparato il primo soccorso attaccando cerotti ai loro giocattoli, stabilizzando le zampe rotte con i longitudinali e fasciandole come veri piccoli soccorritori. I simpatici paramedici hanno mostrato le loro attrezzature, che i bambini hanno potuto provare personalmente. Il momento in cui le luci blu si sono accese e la sirena ha suonato è stato il più emozionante. I bambini sono tornati a casa pieni di nuove impressioni e conoscenze che sicuramente saranno loro utili in futuro. Grazie alla squadra della Teddybär-Ambulanz Villach per la giornata indimenticabile!

## PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE CARSTEN JORDAN

### Meine Therapieschwerpunkte sind:

- Kindersprache
- Aphasietherapie/Schlaganfallpatienten
- Stimmtherapie
- Myofunktionelle Therapie

### Vertragspartner aller Kassen

Ich mache auch Hausbesuche!

Ferlacherstr. 24 • 9581 Ledenitzen

Tel.: 0664 4294283

E-mail: office@carsten-jordan.at



## Kindergruppe Ledenitzen

### Manege frei für unser Zirkusfest!

Ein kunterbunter, fröhlicher Vormittag voller Zauber, Musik und Kinderlachen – so lässt sich das diesjährige Faschingsfest im Kneippkindergarten Ledenitzen wohl am besten beschreiben. Ganz im Zeichen des Zirkus lud der Kindergarten alle 44 Kinder zur großen Zirkusshow ein.

Den festlichen Auftakt gestaltete Zirkusdirektorin Kerstin Tschebull, die mit ihrer Begrüßung die Manege offiziell eröffnete. Danach konnten die Kinder an verschiedenen liebe-

voll gestalteten Stationen in fantasievolle Rollen schlüpfen: Clowns sorgten für reichlich Gelächter, eine elegante Seiltänzerin beeindruckte mit ihrem Gleichgewichtssinn, und ein lustiges Zirkuspferd brachte alle zum Staunen und Schmunzeln. Natürlich durfte auch die Stärkung nicht fehlen: Das farbenfrohe Zirkusbuffet, zubereitet von Maks und Renate aus der „Zirkusküche“, ließ mit seiner kreativen und gesunden Vielfalt keine Wünsche offen. Besonders der Obstlöwe mit Wassermelonenmähne war ein echter Hingucker!

Zum krönenden Abschluss erhielt jedes Kind ein kleines Andenken – eine liebevolle Erinnerung an diesen zauberhaften Tag voller Fantasie, Spiel und Gemeinschaft.

Ein herzliches Dankeschön an das gesamte Team für die liebevolle Organisation und an alle helfenden Hände, die diesen unvergesslichen Zirkusvormittag möglich gemacht haben.



*Der fantasievolle Obstlöwe mit frischen Früchten ließ die Kinderaugen leuchten und sorgte für gesunde Begeisterung.*



*Begleitet von bunten Ballons, Glitzer und fröhlichem Geplauder, warteten die Kinder am festlich gedeckten Tisch auf die Köstlichkeiten aus der Zirkusküche.*

## Kindergarten Pinocchio

### Große Freude bei der Osternestsuche

Am Freitag, dem 11. April, fand in der Kindertagesstätte Pinocchio die alljährliche Osternestsuche statt. Die Kinder kamen voller Vorfreude in die Einrichtung – bereit für ein aufregendes Abenteuer, denn der Osterhase war auch dieses Jahr wieder besonders fleißig.

Etwas ganz Besonderes hatte er sich heuer einfallen lassen: Er versteckte die bunten Osternester im Garten der KiTa. Mit leuchtenden Augen und großer Begeisterung machten sich die Kinder auf die Suche. Unter Sträuchern, hinter Bäumen, neben dem Gartenhaus und in allen Ecken des Gartens wurden die Verstecke erkundet.

Die Freude war riesig, als die ersten Nester entdeckt wurden – liebevoll gefüllt mit Ostereiern und kleinen Süßigkeiten. Stolz trugen die Kinder ihre Schätze zurück in die Gruppenräume und erzählten sich gegenseitig von ihren Funden.

Die Osternestsuche im Garten der Kindertagesstätte war ein voller Erfolg und wird den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben – ein fröhlicher Start in den Frühling!



Die Kinder der KiTa Pinocchio präsentieren fröhlich ihre gefundenen Osternester vor blühender Frühlingskulisse.

## Waldkindergarten Baumfuchse

### Ein Kindergarten ohne Zäune

Im Waldkindergarten Baumfuchse gibt es keine Zäune – und dennoch bleiben die Kinder innerhalb der Gruppe und ihres gewohnten Umfelds. Wie ist das möglich?

Dafür gibt es verschiedene Gründe: Einer davon ist die enge und bewusste Bindung an die Natur

sowie die Erziehung zur Selbstverantwortung. Die Kinder lernen, ihre Umwelt aufmerksam wahrzunehmen

und sich sicher in ihr zu bewegen. Das hilft ihnen, ein Gespür für räumliche Grenzen zu entwickeln – ganz ohne physische Barrieren wie Zäune. Darüber hinaus wird den Kindern im Waldkindergarten früh vermittelt, Verantwortung für sich selbst und andere in der Gruppe zu übernehmen. Die Pädagoginnen und Pädagogen fördern ein starkes Gemeinschaftsgefühl, in dem das Bewusstsein für den eigenen Platz innerhalb der Gruppe sowie gegenseitige Rücksichtnahme eine zentrale Rolle spielen. Um dennoch eine für die Kinder klar erkennbare Grenze zu schaffen, nutzen wir im Waldkindergarten Baumfuchse sogenannte Grenzsteine. Sie bieten eine kreative und zugleich praktische Möglichkeit, den Raum für die Kinder zu definieren und ein Bewusstsein für räumliche Begrenzung zu entwickeln. Die Steine werden gemeinsam mit den Kindern gestaltet, was ihnen eine aktive Rolle im Prozess der Grenzsetzung gibt. Durch das individuelle Bemalen und das Sammeln besonderer Steine entsteht eine persönliche Verbindung zu den Grenzen – eine Verbindung, die weit über die eines gewöhnlichen Zauns hinausgeht.

Die Kinder lernen, den markierten Bereich zu respektieren, und erleben zugleich, dass sie die Freiheit haben, innerhalb dieses Rahmens zu spielen und die Natur zu entdecken.



Die „Grenzsteine“ sind für die Kinder gut sichtbar im Wald platziert.

## Kindergarten Latschach

### Ein bunter Tag voller Freude im Theater

Am 20. März machten sich die Kinder des Kindergartens Latschach auf den Weg ins Volkshaus Landskron, um das Theaterstück „Der Regenbogenfisch“ zu erleben. Die Aufführung begeisterte die jungen Zuschauer mit einer berührenden Geschichte über Freundschaft, das Teilen und den Wert von Zusammenhalt.



Die Kinder des Kindergartens Latschach vor der Abfahrt zum Theaterbesuch ins Volkshaus Landskron.

Besonders lebendig wurde das Erlebnis durch die gelungene Inszenierung, bei der die Kinder aktiv in das Bühnengeschehen einbezogen wurden. Durch die direkte Interaktion mit den Schauspielern waren sie nicht nur stille Zuschauer, sondern durften selbst Teil der Geschichte werden.

Ein weiterer Höhepunkt waren die fröhlichen Lieder, die zum Mitsingen und Mitmachen einluden. Die Kombination aus Schauspiel und Musik sorgte für eine fröhliche Stimmung und machte den Theaterbesuch zu einem rundum gelungenen Erlebnis.

Mit strahlenden Augen und vielen Eindrücken im Gepäck kehrten die Kinder in den Kindergarten zurück – ein Ausflug, der bestimmt noch lange in Erinnerung bleibt.



Vier Kinder aus dem Kindergarten Latschach zeigen stolz das Buch zur Theatergeschichte – Freundschaft und Zusammenhalt stehen dabei im Mittelpunkt.

## Kindergarten Finkenstein

### Die neue Leiterin stellt sich vor

Liebe Eltern, seit Anfang März habe ich die Leitung des Kindergartens Finkenstein übernommen – deshalb möchte ich mich gerne kurz vorstellen.

Mein Name ist Margot Juri, ich bin in St. Paul im Lavanttal geboren und aufgewachsen. Nach der HAK-Matura absolvierte ich das Kindergartencollege in Wien. Anschließend zog es mich zurück in meine Heimat, wo ich 21 Jahre lang in einem privaten Kindergarten in Wolfsberg tätig war.

Und wie man so schön sagt: „Wo die Liebe hinfällt...“ – sie führte mich schließlich nach Finkenstein. Fast zwei Jahre lang arbeitete ich als gruppenführende Pädagogin in einem Privatkinderkergarten in der Stadt Villach.

Nun freue ich mich sehr auf meine neue Aufgabe hier in Finkenstein. Für mich ist der Kindergarten ein Ort, an dem sich Kinder frei entfalten können – und wir als Pädagogen dürfen sie dabei ein Stück ihres Lebensweges begleiten. Mit viel Herz, Freude und Engagement möchte ich die Kinder unterstützen, fördern und für das gemeinsame Lernen begeistern.

In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs, backe mit Leidenschaft – und singe mit Begeisterung in einem Chor. Vielleicht sehen wir uns am 8. Mai beim Fest zum 50-Jahr-Jubiläum des Kindergartens Finkenstein. Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen und eine gute Zusammenarbeit.

Herzlichst, Margot Juri



Margot Juri, die neue Leiterin des Kindergartens Finkenstein, freut sich auf ihre Aufgaben inmitten der wunderschönen Region rund um den Faaker See.

### Tatü-Tata, die Feuerwehr war da!

Ein aufregender und lehrreicher Vormittag erwartete die Kinder des Kindergartens Finkenstein, als die Freiwillige Feuerwehr Finkenstein gemeinsam mit der Feuerwehr Gödersdorf zu Besuch kam. Im Gepäck: beeindruckende Einsatzfahrzeuge, jede Menge spannender Aktionen und ganz viel Begeisterung. Der Tag begann mit einer realitätsnahen Evakuierungsübung aus den Gruppenräumen. Unter Anleitung der Feuerwehr lernten die Kinder, wie sie sich im Notfall richtig verhalten, um sicher ins Freie zu gelangen. Danach durften die kleinen Nachwuchsretter selbst aktiv werden: Mit der Kübelspritze konnten sie ihre Zielsicherheit unter Beweis stellen – eine Übung, die sichtlich Spaß machte.



Feuerwehrlaute, Pädagoginnen und Kinder des Kindergartens Finkenstein erlebten einen unvergesslichen und lehrreichen Vormittag.

Ein besonders eindrucksvoller Programmpunkt war die Demonstration der Windmaschine. Diese zeigte eindrucksvoll, wie schnell sich Rauch in einem Raum ausbreiten kann – ein Aha-Erlebnis für Groß und Klein.

Ein weiterer Höhepunkt war die Präsentation der vier Feuerwehrfahrzeuge. Jedes Kind durfte Platz nehmen und in einem der großen Einsatzfahrzeuge mitfahren – ein unvergessliches Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Zum Abschluss versammelten sich alle Kinder, um sich herzlich bei den Feuerwehrlaute zu bedanken. Mit strahlenden Gesichtern und kräftigen Stimmen sangen sie das Feuerwehrlied und zeigten damit ihre große Wertschätzung für die ehrenamtlichen Helfer.

Auch die Pädagoginnen des Kindergartens sowie die Vertreter der Feuerwehren Finkenstein und Gödersdorf zeigten sich begeistert vom gelungenen Besuch. Sie betonten die Bedeutung solcher Erlebnisse für die Brandschutzerziehung und das frühzeitige Sicherheitsbewusstsein der Kinder. Ein herzliches Dankeschön an alle Freiwilligen, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben! Tatü-Tata – das war spitze!

**Landtechnik ZANKL**  
Jenig im Gailtal | Klagenfurt am Wörthersee  
www.landtechnik-zankl.at GmbH

**Maschinen - Ersatzteile - Service - Reparaturen:  
Wir sind für dich da!**



Jenig im Gailtal  
Region Nassfeld - Prasneggsee

Klagenfurt  
Autobahn Abfahrt Klagenfurt Nord



**Bist du bereit für die Saison 2025? Wir schon!**

**STEYR** **PÖTTINGER**  
TRAKTOREN

Dein verlässlicher Partner - 2x in Kärnten

Jenig: ☎ 04285-24715 Klagenfurt: ☎ 0463-43322



m

urrer

SANITÄR - HEIZUNG - SERVICE GmbH

**Ihr Spezialist für:**

- Beratung, Planung, Service, Bäder, Wellnessoasen
- Heizungsanlagen mit Fernwärme, Öl, Gas oder Alternativenergien (Wärmepumpen, Pellets, Holzvergaser, Solarenergie)
- Reparaturen, Photovoltaik, Schwimmbadbau

www.murrer.at

Warmbader Str. 54, 9585 Müllnern, Tel.: 04257/29130, E-Mail: stefan@murrer.at

## Zu Besuch im Gemeindeamt/Obisk na občini

Am 26. März besuchte die 3. Klasse der Volksschule Gödersdorf das Gemeindeamt in Finkenstein. Nach einem herzlichen Empfang durch Amtsleiter Johannes Hassler erhielten die Schülerinnen und Schüler einen spannenden Einblick in die vielfältigen Aufgaben und Zuständigkeiten einer Gemeinde. Diese wurden kindgerecht und anschaulich in einer PowerPoint-Präsentation vermittelt – ein unterhaltsames Quiz im Anschluss sorgte für spielerische Wissensüberprüfung.

Ein besonderes Highlight war der Besuch im Büro von Bürgermeister Christian Poglitsch, der die Kinder sowie ihre Lehrerinnen Johanna Binter und Alexandra Trabe-Breinhälter persönlich begrüßte. Einige Schülerinnen und Schüler durften sogar auf dem Chefsessel Platz nehmen – ein Erlebnis, das sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird. Als kleine Überraschung durfte sich jedes Kind aus der sogenannten „Schatzkiste“ eine süße Kleinigkeit aussuchen.

Bei der anschließenden Führung durch das Gemeindeamt erkundeten die Kinder verschiedene Abteilungen und erfuhren viele interessante Details über die tägliche Arbeit in der Verwaltung. Abgerundet wurde der lehrreiche Vormittag mit einer gemeinsamen Jause.



*Die 3. Klasse der Volksschule Gödersdorf im Büro von Bürgermeister Christian Poglitsch im Gemeindeamt Finkenstein – ein spannender Einblick in die Gemeindeverwaltung.*

Ein informativer und spannender Ausflug, der den Kindern noch lange in guter Erinnerung bleiben wird. *Bilo je res zelo zanimivo!*

Jetzt Probefahrt vereinbaren!

Einsteigen und entdecken.



  
**MITSUBISHI  
MOTORS**  
Drive your Ambition

Der neue  
Mitsubishi Outlander

Serienmäßig mit Allradantrieb.



MOTOR MAYERHOFER

04242/24867-25, Villach, Triglavstr. 31, www.motor-mayerhofer.at

Symbolbild. Kraftstoffverbrauch 0,8 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen 19 g/km (WLTZ gewichtet kombiniert). \*Bis zu 8 Jahren Garantie: 5 Jahre Werksgarantie bis 100.000 km, danach bis zu 3-mal je 1 Jahr Mitsubishi Anschlussgarantie (bis max. 160.000 km), 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km. Gültig für Mitsubishi Outlander ab Erstzulassung 2025. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 04/2025.

8  
JAHRE  
GARANTIE



## Feierliche Eröffnung und Segnung des neuen Schulgebäudes der Volksschule Ledenitzen

Am Freitag, dem 4. April 2025, fand die offizielle Eröffnung und feierliche Segnung der generalsanierten Volksschule Ledenitzen statt. Mit einem festlichen Programm wurde dieser besondere Anlass gebührend gefeiert – gemeinsam mit Schülern, Lehrern, Eltern, Freunden, Ehrengästen, Kulturträgern und zahlreichen Gemeindegürgern.

Ein derartiger Festtag in diesem Rahmen und dieser Größe ist in der Geschichte der Volksschule Ledenitzen wohl einzigartig. Musik, Schauspiel, Gesang und kreative Darbietungen prägten den Vormittag und boten für jeden Geschmack etwas Besonderes.

Im vollbesetzten Kulturhaus führten die Kinder das zweisprachige Musical „Der Regenbogenfisch – Mavrična ribica“ auf – mit deutschen Zwischenteilen, schwungvollen Liedern in mehreren Sprachen, musikalischen Einlagen und schwungvollen Tanzelementen. Für diese beeindruckende Leistung ernteten sie begeisterten und langanhaltenden Applaus.

Ein großes Lob gilt dem Lehrkörper, der mit viel Engagement, Einfühlungsvermögen und Geduld dieses besondere Projekt mit den Kindern vorbereitet und zur Aufführung gebracht hat.



*Begeisternde Darbietung: Die Schüler präsentierten das zweisprachige Musical „Der Regenbogenfisch – Mavrična ribica“ im Kulturhaus Ledenitzen.*

Im Anschluss an das Bühnenprogramm begaben sich alle Teilnehmer zur Schule, wo der offizielle Festakt stattfand. Der feierliche Moment der Segnung des Schulgebäudes wurde von Dechant Jurij Buch vorgenommen. Zuvor begrüßten die Schüler die Gäste musikalisch mit ihrer Schullhymne.

Direktorin Anica Lesjak-Ressmann eröffnete die Feierlichkeiten mit herzlichen Worten. Bürgermeister Christian Poglitsch blickte in seiner Rede auf zwei intensive Jahre der Sanierung zurück und zeigte sich stolz über die Fertigstellung der „modernsten Schule der Region“. Er dankte der „meine Heimat“, die das Projekt als Bauträger perfekt umgesetzt hat und er bedankte sich bei DI Martin Lepuschitz, der als Bauleiter und Koordinator aller Gewerke hervorragende Arbeit geleistet hat. Auch von Seiten der Bildungsdirektion Kärnten gab es anerkennende Worte – Landeschulinspektorin Sabine Sandrieser MA, BEd und Landesrat Ing. Daniel Fellner betonten die Wichtigkeit hochwertiger pädagogischer Arbeit und die Vorbildwirkung dieser Schule.

Yvonne Jost, Obfrau des Elternvereins, bedankte sich für die vertrauensvolle und engagierte Zusammenarbeit mit dem gesamten Schulteam.



*Musikalisch umrahmte Feststimmung vor dem neuen Schulgebäude: Schüler, Lehrer, Eltern und Gäste feierten gemeinsam den gelungenen Abschluss des Sanierungsprojekts.*

Wertschätzende Dankesworte für Direktorin Lesjak-Ressmann überbrachte Religionslehrerin Gabriele Rauter-Kristof im Namen des Kollegiums. Den feierlichen Abschluss bildete das gemeinsam gesungene Lied „Nmau čriaz izaro“, das in unmittelbarer Nähe der Schule, am Čenjak-Hügel, entstanden ist.

Für die musikalische Umrahmung sorgten die Schüler der Volksschule, der Gemischte Chor Ledenitzen, die Gruppe akzent, mladi akzent, das Tamburizza-Ensemble Loče und die Theaterschule des SKD Jepa–Baško jezero. Für das leibliche Wohl sorgten im Anschluss der Gasthof Zollner und der Elternverein.

Es war ein unvergessliches Fest voller Herzlichkeit, Gemeinschaft und kultureller Vielfalt – ein besonderer Tag für Ledenitzen und die gesamte Schulgemeinschaft.



*Mit viel Kreativität und Begeisterung gestalteten die Kinder das Festprogramm – ein bewegendes Höhepunkt für Jung und Alt.*

### Svečana otvoritev in blagoslovitev obnovljene Ljudske šole Ledince

Otvoritev in blagoslovitev novega šolskega poslopja je bil res praznični dan za nas vse. V kulturnem domu, kjer se je dogajal prvi del praznika, se je zbralo mnogo ljudi, da bi prisluhnili prekrasni predstavi »Mavrična ribica«. Zgodba pripoveduje o najlepši ribi v morju, ki pa je zaradi svoje lepote in čudovito lesketajočih se lusk precej ošabna in vzvišena, pa tudi precej nesrečna, saj nima prijateljev. Skrivnostna hobotnica ji svetuje, naj si prijatelje pridobi s tem, da svoje lesketave luske razdeli. Mavrična ribica jo uboga. Čeprav ob tem izgubi skoraj ves blišč in lepoto, si pridobi mnogo novih ribjih prijateljic. Pesmi, in plesni vložki so dali predstavi poseben čar. Na dvorišču šole je bil nato praznični del otvoritve. Šolski zbor je s svojo himno pozdravil vse navzoče. Dekan Jurij Buch je blagoslovil novo šolsko poslopje.

Po pozdravnih besedah ravnateljice Anice Lesjak-Ressmann je župan Christian Poglitsch izrazil svoje veselje in zadovoljstvo nad najsodobnejšo šolo. Tudi nadzornica Sabina Sandrieser in inž. Daniel Fellner sta poudarila važnost sodobnega in učinkovitega pedagoškega dela. Za konec praznovanja smo skupno zapeli pesem »Nmau čriaz izaro«, ki je nastala na »Čenjakovem hribu« v neposredni bližini šole. Prisrčna zahvala velja vsem, ki so doprinesli svoje k posebnemu šolskemu dnevu, ki nam je podaril mnogo nepozabnih utrinkov.



**Versicherungsbüro**  
**Pinter**

Ossiacher Zeile 24  
9500 Villach  
T: 04242/333 75  
F: 04242/323 44  
office@vb-pinter.at  
www.vb-pinter.at

**Ihr Versicherungsvergleich**

## Österreichischer Vorlesetag 2025: Die Mittelschule Finkenstein liest vor

„Vorlesen verführt zum Lesen.“ - Bernhard Schlink

In Zusammenhang mit diesem Grundgedanken rief das Bildungsministerium alle Bildungs- und Erwachsenenbildungseinrichtungen auch im Schuljahr 2025 dazu auf, am jährlich stattfindenden „Österreichischen Vorlesetag“ das Vorlesen in den Mittelpunkt zu stellen und Vorlese-Ereignisse zu organisieren. Natürlich folgte die Mittelschule Finkenstein auch heuer wieder dem Ruf des Bildungsministeriums und organisierte in Person von Dr.<sup>in</sup> Maria Rainer diverse Vorlese-Events. Die Mittelschule zelebrierte den Vorlesetag gleich auf dreierlei Weise und bestritt dabei auf ihrer besonderen Lesereise folgende Stationen:



**Mittelschule Finkenstein „meets“ Volksschule Finkenstein**  
Eine Delegation an motivierten Vorlesern aus unserer AHS Deutschgruppe (3. und 4. Klassen) ging zunächst gemeinsam mit der Organisatorin des Vorlesetags, Dr.<sup>in</sup> Maria Rainer, für den ersten Programmpunkt des Tages in die nahegelegene VS Finkenstein, um den dortigen 3. und 4. Klassen aus ihren Lieblingskinderbüchern vorzulesen. Zum Einsatz kamen dabei unter anderem das Mitmachbuch „Das Rüttel-Schüttel-Puste-Buch“ von Die Krickelkrakels, oder „Das NEINHorn“ von Marc-Uwe Kling. Die Schüler der VS Finkenstein lauschten den Darbietungen der VorleserInnen äußerst aufmerksam und bedankten

sich im Anschluss mit einem tollen und überaus reichhaltigen Kuchen-Buffer für das unterhaltsame Vorleseereignis.

### Mittelschule Finkenstein „meets“ Tageszentrum für Senioren

Im Anschluss ging es für unsere Vorleser aus den 3. und 4. Klassen Christof Walluschnig, Ema Šabić, Elias Kletecka, Lorenz Pasnocht, Theodor Pasnocht, Victoria Reißmann, Verena Jamnig, Leonie Pirker, Neo Hanser, Tristan Isola und Phillip Salbrechter weiter zur zweiten Vorlesestation des Tages, in das Tageszentrum für Senioren in Finkenstein, wo bereits rund 20 Senioren gespannt und erfreut auf das Vorleseereignis warteten. Erneut gaben die Vorleser der AHS-Deutschgruppe die ausgewählten Bücher zum Besten und wurden dafür mit frenetischem Applaus von den Senioren, die sich über die Präsentationen sehr freuten, belohnt.

### Vorlesen in den Klassenräumen der Mittelschule Finkenstein

Der dritte Programmpunkt ereignete sich im schuleigenen Gebäude, wo ebenfalls das Vorlesen im Zentrum des Unterrichts stand. Der Lehrkörper partizipierte eifrig am Vorlesetag, indem zahlreiche Lehrkräfte aus ihren eigenen Lieblingsbüchern Auszüge zum Besten gaben und auf diese Weise versuchten, ihre Schüler zum Lesen zu animieren.

Das Erlebte wurde von den Schülern in Form eines Kurzfilms aufbereitet, dieser ist auf der Schulhomepage aufrufbar.

Die Mittelschule Finkenstein bedankt sich an dieser Stelle sehr herzlich bei all jenen Menschen, die die heurige Lesereise mit unseren Schülern teilten und sie auf diese Weise zu einem einmaligen, unvergesslichen Erlebnis machten!



Im Zuge des Vorlesetages traf die MS Finkenstein auch die VS Finkenstein.

Verantwortung. Unabhängigkeit. Qualität.



- Grenzvermessung
- Grundstücksteilung
- Bauvermessung
- Laserscanning
- Drohnenbefliegung



Zivilgeometer  
DI Helmuth Thalmann



**VERMESSUNG  
THALMANN**

0664/1131628  
office@vermessung-thalmann.at  
Seewiese 15, 9583 Faak am See



## Aktuelles aus der Musikschule Dreiländereck



### Konzert „Musik macht Freu(n)de“

Zum Konzert unter dem Titel „Musik macht Freu(n)de“ lud die Musikschule Dreiländereck unter der Leitung von Direktorin Julia Plozner am 13. März ins Kulturhaus Latschach ein. Insgesamt konnten knapp 140 Kinder aus allen drei Musikschulstandorten (Arnoldstein, Finkenstein, Feistritz an der Gail) ihre bisher erlernten Stücke zum Besten geben. Die Zuhörer waren begeistert von ihren Darbietungen. Ein großes Danke gilt dem Hausherrn Bürgermeister Christian Poglitsch für die Bereitstellung des Veranstaltungssaales. Ein Dank gebührt auch allen Lehrkräften, welche sich immer tatkräftig mit viel Engagement für die Kinder einsetzen.



Der Kinderchor begeisterte das Publikum mit seiner Darbietung.

### „We are family“

Großen Anklang bei Jung und Alt fand das Konzert „We are family“ am 01. April im Kulturhaus Latschach. Ein Konzert, welches jedes Jahr von und für Familien der Musikschule Dreiländereck veranstaltet wird. Die Schüler haben ihre Familienmitglieder dazu animiert mit ihnen gemeinsam auf der Bühne zu stehen und zu musizieren. Viele einzigartige Beiträge aus unterschiedlichen Musikrichtungen konnten an diesem Abend dem Publikum vorgespielt werden.



Familie Jereb zeigte, dass sie nicht nur als Familie, sondern auch musikalisch bestens harmonieren.

### „Prima la musica“

Einige Musikschüler der Musikschule Dreiländereck konnten beim Landeswettbewerb „Prima la musica 2025“ in der CMA (Carinthische Musikakademie) in Ossiach teilnehmen. Wir sind sehr stolz und gratulieren zu den hervorragenden Leistungen!

**Katharina Rauter** erspielte sich auf der Blockflöte unter der Leitung von **Johanna Nowak-Taschwer** den 1. Preis in der Altersgruppe A.



Adam Schuster überzeugte mit seiner Darbietung auf der Tuba in der Klasse von David Zuder und wurde mit dem 1. Preis mit Auszeichnung in der Altersgruppe A belohnt.

Auch im Bereich Jazz, Pop und Rock konnten beachtliche Erfolge gefeiert werden. Die Gruppe **Finch Stones** – bestehend aus **Ionna Semeli Voutsinas, Emilia Koren, Nicolas Triessnig, Anna Mölzer, Lia Mölzer und Jonah Paul Ritscher** – unter der Leitung von **Michael Sablatnig**, erhielt einen 1. Preis.



Die Finch Stones holten sich den verdienten 1. Preis in der Klasse Jazz, Pop und Rock.

Besonders hervorzuheben sind die **FSG's (Fantastischen Super Girl's): Ella Maria Kollienz, Lilly Mikula, Clara Mikula und Julia Freithofnig**. Die Gruppe, ebenfalls betreut von **Michael Sablatnig**, wurde mit einem 1. Preis mit Auszeichnung ausgezeichnet und erhielt zudem die Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in Wien. Herzliche Gratulation an alle Preisträgerinnen und Preisträgern!

### Aviso zu den Konzerten im Mai

**12.05., 18:00 Uhr:** Vorspielstunde „Drums and more VOL.2“, Schlagwerk, Musikschule Feistritz/Gail

**14.05., 18:00 Uhr:** Konzert „Junge Musik in alten Mauern“, Klosterruine Arnoldstein

**16.05., 17:00 Uhr:** Vorspielstunde „Guitar and more“, E-Gitarre, Band, Kulturhaus Latschach

**16.05., 18:00 Uhr:** Vorspielstunde „Luftschlösser 2“, Blockflöte, Klavier, Gasthaus Feichter Finkenstein

**21.05., 18:00 Uhr:** Vorspielstunde „Musik liegt in der Luft“, Klarinette, Saxofon, Klavier, Musikschule Feistritz/Gail

**27.05., 18:00 Uhr:** Vorspielstunde „Unsere Töne verzaubern“, Querflöte, Musikschule Feistritz/Gail

**28.05., 17:00 Uhr:** Vorspielstunde „House of Sound – Drums and Percussion“, Schlagwerk, Kulturhaus Latschach

**28.05., 18:30 Uhr:** Vorspielstunde „Singing Brass“, Gesang, Kinder- & Jugendstimmgebung, Tiefes Blech, Musikschule Feistritz/Gail

### Angebote und Anmeldung

**Angebote:** Akkordeon, Gitarre, Chor, E-Gitarre, Hackbrett, Klarinette, Saxofon, Trompete, Klavier, Querflöte, Blockflöte, Schlagwerk, Violine, Violoncello, Tiefes Blech, Gesang, elementares Musizieren (EM), Gruppenstimmgebung

**Kostenlose Zusatzangebote, wenn ein Hauptfach besucht wird:** Musikalisches 1x1, Musikkunde 1, Musikkunde 2, Elementares Musizieren (EM), Projektorchester, Band, verschiedene Ensembles, Chorwerkstatt

**Singst du gerne, dann schau bei uns im Chor vorbei – Einstieg jederzeit möglich!**

Dienstag, 15:00 Uhr Musikschule Finkenstein, Dienstag, 17:00 Uhr, Musikschule Arnoldstein, Mittwoch, 15:00 Uhr, Musikschule Feistritz an der Gail

**Onlineanmeldungen** sind bei uns jederzeit unter [www.musikschule.ktn.gv.at](http://www.musikschule.ktn.gv.at) oder direkt per E-Mail [dreilaendereck@musikschule.at](mailto:dreilaendereck@musikschule.at) möglich.

Für **telefonische Auskünfte** steht Ihnen unsere Direktorin Julia Plozner unter 0664 4495692 zur Verfügung. Vielleicht habt ihr Lust das eine oder andere Instrument auszuprobieren? Schnupperstunden sind bei uns gerne möglich. Meldet euch direkt telefonisch (0664 4495692) bei Julia Plozner oder per E-Mail ([dreilaendereck@musikschule.at](mailto:dreilaendereck@musikschule.at)).

Besucht uns auch auf unserer Facebook (Musikschule Dreiländereck) und auf Instagram (#musikschuledreilaendereck).



## Ihr Spezialist für Kaminsanierungen

9500 Villach • Richtstraße 48  
Tel.: 04242/311 387 • Fax: 04242/311 387-3  
office@kamin-bauer.at • www.kamin-bauer.at



## SV Faaker See – Skinachwuchs im Mittelpunkt

Nach einigen Umstrukturierungen im Verein steht weiterhin die Förderung von skibegeisterten Kindern an vorderster Stelle. Bei der Jahreshauptversammlung im vergangenen Herbst übernahm der gebürtige Finkensteiner Horst Lattacher die Leitung des SV Faaker See. Nach jahrzehntelanger Trainer-tätigkeit im Verein führte er als neuer Obmann durch die abgelaufene Wintersaison. Dabei wurde er von einem engagierten Trainer- und Übungsleiterteam tatkräftig unterstützt.

Rund 50 Kinder durften sich über die gesamte Saison am Wintersport erfreuen und ihre Skitechnik verbessern. Unter der Verantwortung von Familie Erlacher übte der Nachwuchs im Dauerskikurs regelmäßig am Wochenende auf der Gerlitzten. In zehn Einheiten wurde den Kindern in drei Könnern-Stufen die richtige Skitechnik auf der Piste beigebracht und das Erlernete gefestigt.



Die Rookie-Gruppe des SV Faaker See mit Trainerin Lara Stöffler beim Techniktraining auf der Gerlitzten – perfekte Bedingungen hoch über dem Wolkenmeer.

Mit den zwei Rookie-Gruppen wurde Anfang Dezember mit dem Techniktraining begonnen. Nach zusätzlichen Einheiten zwischen den Riesentorlauf- und Slalomtoren erwarteten die ambitionierten Nachwuchssportler im Alter zwischen fünf und zwölf Jahren die ersten Renneinsätze. Im Rahmen der Nockcup-Serie wurden Wettkämpfe auf der Gerlitzten, der Turracher Höhe



Volle Konzentration und jede Menge Spaß im Schnee: Die Nachwuchstalente des SV Faaker See mit Trainerin Magdalena Erlacher beim Skitraining mit Panoramablick.

und dem Falkert bestritten, wo die Schützlinge der motivierten Trainer Magdalena Erlacher und Lara Stöffler teilweise hervorragende Leistungen erzielten.

Abgerundet wurde die Saison mit den jährlichen Vereinsmeisterschaften am 16. März. Bei schwierigen Bedingungen kämpften knapp 60 Teilnehmer um den Sieg in den jeweiligen Altersklassen. Magdalena Erlacher und Lorenz Gruber verteidigten erfolgreich ihre Vereinsmeistertitel, Elisa und Gabriel Dragaschnig waren erstmals bei den Kindern erfolgreich. Die Sieger und Platzierten wurden nach dem Rennen im Gasthaus Bacher im Beisein von Sportreferent Christian Oschounig von der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See gebührend geehrt.

Stolz darf der Verein auf die erfolgreiche sportliche Laufbahn von Philip Hoffmann im nationalen und internationalen Skizirkus zurückblicken. Philip errang unter anderem vier Siege und insgesamt 13 Podestplätze bei FIS-Rennen, bestritt 13 Europacup-Bewerbe, wurde zweimal österreichischer Jugendmeister im Riesentorlauf, gewann zweimal die Schüler-Landescupwertung und krönte sich 2020 in Lausanne zum Jugend-Olympiasieger im Riesentorlauf. Anfang März gab der 22-Jährige im Kampf um den Anschluss an die internationale Spitze sein Karriereende bekannt. Der SV Faaker See gratuliert ihm herzlich zu seinen Erfolgen und wünscht alles Gute für die Zukunft. Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren, Trainern, Skilehrern, Funktionären sowie der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See, die mit ihrer Unterstützung die umfangreiche und erfolgreiche Arbeit mit dem Skinachwuchs ermöglichen.

Informationen zu den Skikursangeboten in der kommenden Saison werden im Herbst 2025 auf der Homepage [www.sv-faakersee.at](http://www.sv-faakersee.at) veröffentlicht.



Die Vereinsmeister 2025 des SV Faaker See: Lorenz Gruber und Magdalena Erlacher durften sich über den Titel freuen – gemeinsam mit dem Vorstandsteam und Sportreferent Christian Oschounig (2.v.l.).


**VILLACHER**  
Saubermacher

## Aktionstage

jeden Samstag\* von 12.4.–31.5.

- + Qualitätserde: Gartenerde, Blumenerde, Rasenerde
- + Dünger: Gartendünger, Rasendünger
- + Rindendekor Lärche
- + Hochbeete

Recyclingzentrum VILLACHER Saubermacher  
Drauwinkelstraße 2 | 9500 Villach | Öffnungszeiten: Mo–Fr: 7:00–17:00 Uhr  
Alle Samstage von 12.4.–31.5. von 8–16 Uhr geöffnet,  
\*ausgenommen Karsamstag!



AKTIONSTAGE

-10%

auf alle Produkte für  
Balkon und Garten!

T: 04242 58 20 99 | villacher-saubermacher.at

## Ein großer Moment für unsere Gemeinde – lasst uns gemeinsam feiern!

Noch vor wenigen Wochen jubelten wir über die Bronzemedaille bei der Ski-WM in Saalbach – und nur kurz darauf folgte der nächste Meilenstein: Katharina Truppe feierte mit 29 Jahren ihren ersten Weltcup Sieg! Eine herausfordernde Saison mit Durchhaltevermögen, Einsatz und Leidenschaft, gekrönt mit einem Platz ganz oben am Podest. Diesen außergewöhnlichen Erfolg wollen wir gemeinsam feiern:

**Baumgartnerhof, Altfinkenstein**  
**Freitag, 16. Mai 2025 Beginn: 15:00 Uhr**



Die bekannte Kärntner Live-Band „Combo“ mit Katharina Truppe.

Alle Fans, Sportbegeisterten und Unterstützer sind herzlich eingeladen, Katharina persönlich zu gratulieren und diesen besonderen Moment mit ihr zu teilen und vielleicht überrascht uns ja sogar ihre Teamkollegin Stephanie Venier mit einem Besuch.

Die bekannte Kärntner Live-Band „Combo“ wird mit ihren Hits für Après-Ski-Stimmung sorgen und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Lasst uns zeigen, wie stolz wir auf unsere Kathi sind – wir freuen uns auf euer Kommen!

## Freiwillige gesucht: Werde Teil des Ironman Kärnten–Klagenfurt!

Klagenfurt, 25. März 2025 – Der Ironman Kärnten–Klagenfurt, Austria ist weit mehr als nur ein Sportevent – es ist ein ganz besonderes Erlebnis! Möglich wird das nicht nur durch die beeindruckenden Athleten und begeisterten Zuschauer, sondern vor allem durch die vielen freiwilligen Helfer – die sogenannten Volunteers. Von 12. bis 15. Juni 2025 hast auch du die Gelegenheit, Teil dieses Weltklasse-Events zu werden. Als Volunteer – also freiwilliger Helfer – bist du mittendrin statt nur dabei. Du erhältst offizielle Ironman-Ausrüstung wie ein T-Shirt oder eine Kappe, wirst während deiner Einsatzzeit bestens gepflegt und bekommst eine persönliche Akkreditierung, die dir exklusive Einblicke hinter die Kulissen ermöglicht. Als besonderes Dankeschön wirst du zur beliebten Volunteer-Party mit großer Tombola eingeladen.



© Christian Gössler

Ein Athlet des Ironman Kärnten–Klagenfurt wird von engagierten Helfern mit Wasser, Bananen und Anfeuerungen versorgt – ohne Freiwillige wäre dieses Sporthighlight nicht möglich.

Viele Athleten sagen: Die Volunteers sind das wahre Herzstück des Ironman. Ohne ihre Motivation, Begeisterung und Unterstützung wäre dieser Wettkampf nicht möglich. Auch langjährige Helfer erinnern sich gerne an ihre Einsätze. Ines Schator etwa sagt: „Nach dem Event ist vor dem Event! Die Freude und Energie der Menschen machen den Ironman zu einem Fixtermin in meinem Kalender.“ Celine Dobesch beschreibt besonders die emotionalen Momente im Zielbereich: „Die Medaillenübergabe war magisch – Athleten in Tränen, glücklich im Ziel. Ihr Dank zeigt, warum Volunteers so wichtig sind!“ Wenn auch du Teil dieses großartigen Teams werden möchtest, melde dich jetzt an unter [www.ironman.com/races/im-austria/volunteer](http://www.ironman.com/races/im-austria/volunteer) oder schreib an [klagenfurt@ironmanvolunteers.com](mailto:klagenfurt@ironmanvolunteers.com). Wir freuen uns auf dich!



KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBAND

# SICHERHEITS-TIPP

## Vorsicht beim Frühjahrsputz

Im Frühjahr häufen sich die Unfälle durch Stürze im Haushalt. In den Monaten März, April und Mai verletzen sich jedes Jahr mehr als 20.000 Personen bei Reinigungsarbeiten im Haushalt so schwer, dass sie im Spital behandelt werden müssen. Fallen lauern dabei überall. Mit der Beachtung einiger Sicherheitstipps lassen sich diese jedoch mühelos umgehen.

### Tipps für den sicheren Wohnungsputz:

- Planen Sie ausreichend Zeit für die Arbeit ein. Legen Sie regelmäßig Pausen ein und vermeiden Sie Ablenkungen (Smartphone, Fernseher...).
- Nicht versuchen, drei Dinge auf einmal zu erledigen. Mit dem Zeitdruck und der Hektik steigt auch die Unfallgefahr.
- Gutes Schuhwerk mit rutschfester Sohle und zweckmäßige Kleidung tragen.
- Hilfsmittel und Geräte so platzieren, dass man nicht darüber stolpert. Herumliegende Gegenstände und ausgeschüttete Flüssigkeiten sind große Stolper- und Ausrutschquellen.
- Nicht auf Fensterbänke, Stühle oder Tische steigen. Geprüfte Leitern als Steighilfe verwenden. Balanceakte gehören zu den riskantesten Hausarbeiten überhaupt.
- Niemals auf die Außenseite des Fensterbrettes treten. Benützen Sie Hilfsmittel, wie z.B. Teleskopstangen für das Putzen von hohen Fenstern, Schränken und ähnlichem.
- Elektrische Geräte vor dem Reinigen unbedingt vom Stromnetz trennen.
- Wenn Sie Rauchmelder vom Staub befreien, überprüfen Sie bei der Gelegenheit gleich die Einsatzbereitschaft.
- Achtung bei der Verwendung von Chemikalien im Haushalt. Bewahren Sie Reinigungsmittel stets im Originalbehälter auf, beachten Sie die Warnhinweise und stellen Sie die Putzmittel immer außer Reichweite der Kinder ab.
- Wenn man sich am vorgesehenen Putztag aus irgendeinem Grund nicht körperlich fit fühlt, sollte man die ganze Aktion besser verschieben.



Foto: adpic



ZIVILSCHUTZ

www.siz.cc/kaernten



## Aus Fürnitz an die Weltspitze: Sarah Kanduth ist Tennis-Weltmeisterin!

Was für ein Erfolg für unsere Region! Die aus Fürnitz stammende Tennisspielerin Sarah Kanduth hat bei der offiziellen Weltmeisterschaft der ITF World Tennis Masters Tour in der Türkei den Weltmeistertitel in der Altersklasse 30+ gewonnen – und das ohne Satzverlust! Die Bundesligaspielerin des TC St. Andrä zeigte während des gesamten Turniers beeindruckende Leistungen. Im Finale setzte sie sich souverän gegen die starke Russin Ekaterina Komarova durch, die zuvor die Nummer 1 des Turniers ausgeschaltet hatte. Mit einem klaren 6:3, 6:4 sicherte sich Kanduth nicht nur den Titel, sondern auch die internationale Anerkennung als beste Spielerin ihrer Altersklasse. Doch damit nicht genug: Mit diesem Triumph übernahm Sarah Kanduth Platz 1 im weltweiten ITF-Ranking der Masters Tour. Ein historischer Meilenstein, der von Disziplin, Talent und großem Einsatz zeugt. „Dieser Titel bedeutet mir unglaublich viel. Es ist das Ergebnis harter Arbeit, und ich bin stolz, Österreich auf internationaler Ebene vertreten zu dürfen“, sagte die frischgebackene Weltmeisterin nach ihrem Sieg. Die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See ist stolz auf ihre erfolgreiche Sportlerin, die mit ihrem außergewöhnlichen Einsatz und ihrer Leidenschaft nicht nur internationale Titel, sondern auch die Herzen ihrer Heimatgemeinde gewinnt. Liebe Sarah, herzliche Gratulation – wir sind unglaublich stolz auf dich!



Ein unvergesslicher Moment in der Türkei – Platz 1 für Sarah Kanduth (2. v.l.) auf dem Siegerpodest.

## Frühlingszeit ist Golfzeit – erleben Sie die Faszination des Golfsports im Golfclub Schloss Finkenstein



Im Rahmen des Audi Circuits gaben sich gerade erst wieder die besten heimischen Golfspieler ein Stelldichein und sparten nicht mit Lob für die 18-Loch-Anlage. „Die 18-Loch-Anlage Schloss Finkenstein gehört in Summe für mich zu den schönsten



© : GEPA-pictures

Golfanlagen des Landes. Einerseits besticht der Golfplatz mit einem großartigen Layout und andererseits sind natürlich auch das Schloss und die kulinarischen Genüsse von Mario Mauthner ein absolutes Highlight“, erklärt Lukas Nemezc, Österreichs aktuelle Nummer drei der Golf-Profis.

Ideale Voraussetzungen für den Einstieg

Mit Peter Knotz, Simon Hotham und Lukas Kornsteiner gibt es in Finkenstein drei ausgebildete Golf-Lehrer, die sich um die Golfspielerinnen und Golfspieler kümmern. „Vom Anfänger bis zu den Mannschaftsspielern – alle werden von unseren Golf-Lehrern perfekt betreut und unterstützt. Ideal sind auch die Trainingsanlagen mit der großzügigen Driving Range und dem neuen 6-Loch Pitch- & Putt-Kurs. Hier kann jeder, sogar ohne Vorkenntnisse, die ersten Schwünge machen. Wir empfehlen aber den Start über den dreistündigen Golf-Erlebniskurs, dann macht die ganze Sache gleich noch mehr Spaß“, erklärt Clubmanager Thomas Kogler.

Sie sehen also, egal ob Sie selber den Schläger schwingen möchten, oder den Besten dieses Faches zuschauen wollen, auf der Golfanlage Schloss Finkenstein gibt es beides. Aber auch wenn Sie auf einen entspannten Kaffee vorbeischaun möchten, um dabei die Aussicht von der Terrasse zu genießen, oder Lust haben, ein paar Bälle auf der Range zu schlagen – unser Golfplatz heißt Sie herzlich willkommen. Weitere Informationen unter [www.golf-finkenstein.at](http://www.golf-finkenstein.at)



### Golf-Erlebniskurse

## GC SCHLOSS FINKENSTEIN

Erleben Sie bei einem dreistündigen Training die Faszination des Golfsports. Wir freuen uns auf Sie!

**Kontakt:**  
Tel.: +43 (0)4257 292 01  
[office@gcfinkenstein.at](mailto:office@gcfinkenstein.at)  
[www.golf-finkenstein.at](http://www.golf-finkenstein.at)

**ANMELDUNG UNTER:**  
[WWW.GOLF-ERLEBNISKURSE.AT](http://WWW.GOLF-ERLEBNISKURSE.AT)

Sie wollen gleich mit einem Platzreife-kurs beginnen? [www.platzreife.at](http://www.platzreife.at)

Schloss  
**FINKENSTEIN**  
GOLFCLUB

**GOLF-ERLEBNISKURS**  
UM € 19,-

Jeden ersten Samstag im Monat von 11:00 – 14:00 Uhr.

Die nächsten Termine:  
» 5. April  
» 3. Mai

MURHOF GRUPPE 



**Kärntner Linien**  
Wir verbinden.

**JETZT NEU:  
Hol dir dein  
digitales Ticket  
der Kärntner  
Linien!**



# Routen- planer & Ticketshop

**Von der Route zum Ticket!  
Planen. Buchen. Losfahren.**

Hier geht's  
zum Routen-  
planer:



Pünktlich und stressfrei am Ziel ankommen – der Kärntner Linien Ticketshop macht's möglich! Einfach online Route auswählen, Ticket kaufen und losfahren.

Alle Infos: [www.kaerntner-linien.at](http://www.kaerntner-linien.at)